



## Maisach, Gernlinden, Überacker, Rottbach, Germerswang, Malching

Eine Sonderinformation des Fürstenfeldbrucker Tagblatt Nr. 9 vom 12. Januar 2023

Herausgegeben vom Fürstenfeldbrucker Tagblatt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung

### Parteiverkehr

Der Zugang zum Rathaus erfolgt für Besucher ausschließlich beim Eingang im Rathausanbau/Bürgerbüro. Viele Angelegenheiten können auch online über das Rathaus-Service-Portal erledigt werden. Hinweise dazu finden Sie auf Seite 3 unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Dort steht ein vielfältiges Angebot an Formularen zur Verfügung, so dass sich eine direkte Vorsprache im Rathaus oft erübrigt.

Den Zugang zum Rathaus-Service-Portal finden Sie auf der Startseite der Homepage [www.maisach.de](http://www.maisach.de) in der rechten Spalte unter „Mit der Maus ins Rathaus“. Der QR-Code ist auf Seite 3 dieser Ausgabe abgedruckt.

Für den Erwerb von beispielsweise Müllsäcken, Familien- oder Ferienpässen und ähnlichem ist keine Terminvereinbarung notwendig. Termine im Bürgerbüro können telefonisch vereinbart werden unter 08141/937-299.

Für Angelegenheiten, die nicht das Bürgerbüro betreffen, kann Kontakt über die Zentrale unter 08141/937-0 oder per Mail an [info@maisach.de](mailto:info@maisach.de) aufgenommen werden.

Wer im Rathaus für welche Angelegenheit zuständig ist sowie die Mitarbeiter/innen und ihre Kontakte finden Sie auf der Homepage unter „Rathaus & Politik“.

Auf Seite 3 dieser Ausgabe ist auch eine Übersicht mit Telefonnummern von Ansprechpartnern und der zentralen Erreichbarkeit des Rathauses abgedruckt. **Gemeinde**

Die Heiligen Drei Könige oder die drei Weisen aus dem Morgenland wie sie auch genannt werden, wurden von einem Stern zum neu geborenen Jesuskind geführt. Nach der Überlieferung beschenkten sie es mit den zur damaligen Zeit unermesslich wertvollen Geschenken Gold, Weihrauch und Myrrhe. Ein schönes Bild dieses Teils der Weihnachtsgeschichte war in der bis kurz nach dem gleichnamigen Feiertag im Rathausgarten aufgestellten künstlerisch gestalteten Krippe zu sehen.

Welche Geschenke sind für uns von unermesslichem Wert? Für die meisten von uns sind es die, die in der Regel nicht mit Geld zu bezahlen sind – Gesundheit, ein friedliches Miteinander im Kleinen wie im Großen, Wertschätzung sowie das Verschontbleiben von Schicksalsschlägen und Katastrophen.



So wünscht die Gemeinde Ihnen allen nur das Beste für das neue Jahr. Möge 2023 nur gute Gaben bringen – Gesundheit, Zufriedenheit,

Freude sowie Kraft und Erfolg.

Mögen wir alle von Schicksalsschlägen und Katastrophen verschont bleiben, wie-

der mehr Frieden einkehren und in einem gedeihlichen, wertschätzenden Miteinander leben.

**Text/Foto: Gemeinde**

### Winterdienst durch Bauhofmitarbeiter

Wollen Sie wissen, wann die Mitarbeiter des Bauhofs morgens ihren Dienst antreten? Wenn die meisten von uns sich nochmals in ihrem warmen Bett umdrehen, sind bis Mitte März bei Temperaturen von plus 5 Grad und kälter ab 3 Uhr morgens die Beobachter unterwegs. Sie erkunden, ob der gemeindliche Winterdienst losgeschickt werden muss und wie viele beziehungsweise welche Fahrzeuge zum Einsatz kommen.

Im vierzehntägigen Wechsel begutachten der zuständige Bereichsleiter Peter Wendl und der Werkstattmeister Alfons Braunmüller auf einer festgelegten Route täglich um diese Zeit die Straßenverhältnisse im gesamten Gemeindegebiet. Langjährige Erfahrung und ein Gespür für das Wetter kommen den Mitarbeitern des gemeindlichen Bauhofes bei der Abwägung der erforderlichen Winterdienstmaßnahmen zugute. **Mehr über den Winterdienst der Bauhofmitarbeiter auf Seite 7**

### Information des Wasserwerkes Maisach

Zum 31. Dezember 2022 wird die Abrechnung der Wasser-/Abwasserverbrauchsgebühren erstellt. Vor Weihnachten haben Sie von uns Ableseschreiben erhalten. Wir bitten Sie, den Zählerstand Ihres Wasserzählers bis spätestens 18. Januar zu übermitteln. Sie haben folgende Möglichkeiten der Übermittlung Ihres Zählerstandes:

★ per Post oder Einwurf der ausgefüllten Ablesekarte in die Briefkästen der Gemeinde

★ am Computer über die Gemeindehomepage [www.maisach.de](http://www.maisach.de) auf der Startseite. Loggen Sie sich dazu mit den Zugangsdaten (Benutzer und Passwort) ein. Die Zugangsdaten finden Sie auf dem Ableseschreiben (sh. Bild).

★ mit dem Smartphone - Scannen Sie den QR-Code auf dem Ableseschreiben und tragen Sie Zählerstand sowie Ablesedatum ein.

Bitte teilen Sie uns im eigenen Interesse den Zählerstand mit, da wir sonst Ihren Verbrauch nur anhand des Vorjahres schätzen können. Eine genaue Abrechnung ist somit nicht möglich. Es können sich dann mitunter nach Jahren hohe Nachzahlungen für Sie ergeben.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

**Wasserwerk Maisach**



### HEUTE LESEN SIE

Erste Konzepte für den Maisacher Süden werden ausführlich in Text und mit Grafiken vorgestellt auf den **Seiten 12 bis 14**

Haushaltsvorberatungen standen zum Jahresende auf der Tagesordnung - was auf die Gemeinde zukommt, lesen Sie auf **Seite 4**

Wie die Anmeldungen für die Kitas und die beiden Grundschulen in der Gemeinde Maisach laufen, erfahren Sie auf **Seite 8 und 9**

## Der Bürgermeisterbrief

## Start in ein neues Jahr



Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

sehr gerne grüße ich Sie im neuen Jahr. Ich wünsche Ihnen, dass Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und Freude Sie im gerade begonnenen Jahr stets begleiten werden.

Der Start in ein neues Jahr ist immer wieder wie ein Aufbruch. Wir alle wünschen uns, dass vieles besser wird und das Gute in unserem Leben Bestand hat. Einige Herausforderungen nehmen wir in das neue Jahr mit, andere werden uns erst im Laufe des Jahres begegnen. Deshalb ist es gut, wenn wir voller Zuversicht, Tatendrang und Freunde ins neue Jahr aufbrechen.

#### ■ Informationen hinterfragen und eigene Meinung bilden

Trotz so mancher grauen Wolken, die uns den Ausblick ins neue Jahr etwas trüben, sollten wir unseren Blick nicht zu sehr auf Ungemach fokus-

sieren, sondern vielmehr die Breite des Horizonts auf uns wirken lassen, in der Licht und Sonne uns erfreuen. Deshalb wünsche ich Ihnen für das neue Jahr ganz besonders die Befähigung, gute und weniger gute Informationen zu hinterfragen, zu gewichten und ihnen dann erst die Bedeutung zu geben, die sie tatsächlich auch für Ihr Leben haben.

Mit meinen „Bürgermeister-Briefen“ werde ich auch in diesem Jahr weiter versuchen, Ihnen Informationen und gleichzeitig meine persönlichen Rückschlüsse sowie Gedankengänge näherzubringen. Werfen sie bitte meine persönlichen Einschätzungen, meine Meinung als eine Sichtweise, die für Sie nur Teil einer Kursbestimmung sein kann und offen für anreichernde Erkenntnisse ist.

#### ■ Finanzhaushalt 2023

Die Haushaltsvorberatungen im Dezember für das Jahr 2023 standen unter ganz anderen Vorzeichen als die Jahre zuvor. In den letzten 15 Jahren hatten wir auch einige nationale und internationale Krisen, die auf unsere finanzielle Situation nicht unerheblichen Einfluss nahmen. Die hohe Inflation, steigende Zinsen und die hohen Energiepreise haben die Ausgabenseite im Haushalt 2023 jedoch in einer bisher noch nie dagewesenen Form belastet.

**Ausgaben reduzieren – Einnahmen erhöhen**  
Ziel von Verwaltung, Bürger-

meister und Gemeinderat war es, nach einer umfangreichen Analyse die Ausgabensituation so zu verschlanken, dass wir auch bei einer sich verstärkenden Krise im kompletten Jahr 2023 uneingeschränkt handlungsfähig bleiben. Gleichzeitig wollten wir aber Schwerpunkte bei den Unterhaltsmaßnahmen und Investitionen so setzen, dass Pflichtaufgaben zukunftsfähig erfüllt und neue Impulse gesetzt werden können. Impulse, die besonders die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit weiter stärken, die helfen werden, Energieverbräuche erheblich zu senken und neue Energiepotenziale zu erschließen. Um in unserem Finanzhaushalt Ausgaben und Einnahmen dahingehend zu optimieren, mussten wir sowohl mehrere Kürzungen und Verschiebungen von geplanten Leistungen, aber auch Erhöhungen von Einnahmen, Grundsteuer A, Hundesteuer, Büchereigebühren und Freibad-Eintritte vornehmen.

#### Verzicht und Mehrbelastung

Uns ist bewusst, dass das auf der einen Seite Verzicht und auf der anderen Seite eine Mehrbelastung für einige Bürgerinnen und Bürger bedeutet. Wichtig war uns dabei aber, dass die Anpassungen und Kürzungen verträglich sind.

Meine persönliche Haltung dabei war schon immer, wenn wir gute Jahre haben, müssen wir das mit möglichst vielen teilen. Deshalb sind in den letzten Jahren auch die Leistungen und Angebote der Gemeinde in vielen Bereichen erheblich ausgeweitet worden. Zu dieser Grundhaltung gehört aber auch die Hoffnung, dass in weniger guten Jahren alle auch bereit sind, erforderliche Maßnahmen mitzutragen. Für dieses Verständnis, das uns vor allen von den Vereinen, Feuerwehren und Schulen bereits signalisiert wurde, möchte ich mich herzlich im Namen des gesamten Gemeinderats und der Verwaltung bedanken.

#### Für zukünftige Krisen

##### Grundstrukturen verstärken

Auch diese Krise werden wir gut überstehen! Was uns aber die Häufung und zeitlich sehr enge Folge von Krisen aufzeigen, ist, dass in allen Bereichen die finanziellen und infrastrukturellen Grundstrukturen in unserer Gemeinde noch mehr verstärkt werden müssen. Nur so können bei Bedarf mit ausreichend angelegten Puffern

Krisen abgedeckt werden.

Wichtig dabei ist aber auch die ganzheitliche Sichtweise. Wirtschaftliche Wertschöpfung hat die gleiche Bedeutung wie Arten- und Umweltschutz oder sozialer Ausgleich. Ein gesundes, Lebensraum schützendes, auskömmliches Leben findet die Grundlage in einer breiten politischen Betrachtung und verantwortungsbewusstem Handeln in allen Bereichen.

#### ■ Informationsveranstaltung zur Entwicklung im Maisacher Süden

In der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember wurden die ersten Pläne und das weitere Vorgehen in öffentlicher Sitzung vorgestellt. Die Gemeindeverwaltung bereitet gerade eine Informations- und Diskussionsveranstaltung zu diesem Thema vor. Der Termin wird Mitte/Ende Februar sein und rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben werden.

#### Wohnraum für verschiedene Bedürfnisse

Neben der Schaffung von vergünstigtem Wohnraum hat man sich bei dem Projekt auch Gedanken über Angebote gerade für unsere bereits hier lebenden Mitbürgerinnen und Mitbürger gemacht, über Kinder, die zuhause ausziehen wollen, ältere Menschen, die eine barrierefreie, vielleicht kleinere Wohnung suchen und über jungen Familien, die sich mehr familiengerechten Wohnraum wünschen.

#### Grenzen der Nachverdichtung

Dass Wohnraum allein nur durch Nachverdichtung geschaffen werden kann, stellt sich als wenig realistisch dar. Einerseits, weil alle Grundstücke in privater Hand sind und die Besitzer selbst entscheiden, wann und auch was gebaut werden soll. Besonders aber auch, da wir in vielen Quartieren räumlich begrenzt sind durch die Leistungsfähigkeit der Straßen.

Verantwortungsvolles Nachverdichten bedeutet aber auch, dass wir Grünflächen, Luftschneisen und Versickerungsflächen erhalten müssen. Nur so können wir weiterhin gute Lebensbedingungen und Biodiversität erhalten beziehungsweise verbessern und dem Klimawandel entgegenwirken. Die Vereinbarung aller Ziele miteinander kann nur durch ganzheitliches Denken und Wertung aller Faktoren gelingen.

#### ■ Weiterer Wohnraum erforderlich

Wohnraum ist ein Grundrecht. Das Recht auf Wohnraum haben alle Menschen, die hier bei uns bereits leben und auch Menschen, die in den Großraum München ziehen. Wohnraum ist bei der derzeit sehr stark ansteigenden Fluchtbewegung nach Deutschland auch ein weiter enorm drängendes Thema.

#### Zuwanderung erfordert zusätzlichen Wohnraum

Laut Landratsamt sind die Kapazitäten an freien Unterbringungsmöglichkeiten erschöpft. Wöchentlich kommen bei uns im Landkreis mindestens 50 Menschen mit Flüchtlingsstatus an. Der Schutz der Schulturnhallen scheint nicht mehr lange aufrechterhalten werden zu können. Wir können und werden hier ankommenden Menschen eine humanitär vertretbare Unterbringung nicht versagen!

#### Fluchtursachen bekämpfen

Wir sehen aber auch die Überforderung des Systems in den Gemeinden und im Land. Deshalb möchte ich auch an dieser Stelle zum Ausdruck bringen, dass die Bundesregierung und alle Länder Europas Lösungen in den Ursprungsländern der Fluchtbewegungen herbeiführen müssen, damit sich diese wieder verringert.

Wenn sich die Situation hier in unseren Gemeinden weiter verschärft, gefährdet man bewusst den inneren Frieden im Land. In einem Land, in dem zunehmend mehr Menschen mit Wohnungslosigkeit, hohen Mieten und steigender Lebenshaltung zu kämpfen haben.

Die etablierten Regierungen und Oppositionsparteien sind aufgerufen zu handeln, um nicht durch falsche Signale und Untätigkeit die politischen Randbereiche weiter zu stärken.

Ich wünsche uns allen für das Jahr 2023 mehr Frieden und weniger Ausbeutung. Frieden und weniger Ausbeutung in möglichst vielen Ländern ist die Grundlage für eine gute Zukunft und ein friedliches Miteinander aller Menschen.

Mit bestem Gruß

Hans Seidl, 1. Bürgermeister

Das **Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach**  
erscheint das nächste Mal am

**2. Februar 2023**

Anzeigenschluss: 20. Januar 2023

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Markus Hamich**

Tel. 0 81 41 / 400 132  
www.ffb-tagblatt.de  
fuerstenfeldbruck@merkurtz.media



Willkommen daheim.  
merkurtz.de

## Ansprechpartner in der Gemeinde

**1. Bürgermeister** Hans Seidl Tel. 08141/937-223

### Allgemeine Verwaltung

Geschäftsleiter Tel. 08141/937-222  
Fragen zum Mitteilungsblatt Tel. 08141/937-266  
Sachgebietsleiter Ordnungsamt Tel. 08141/937-248  
Leiterin Standesamt Tel. 08141/937-242

Passangelegenheiten/Gewerbeamt/Friedhofsverwaltung/  
Fundbüro Tel. 08141/937-299

Soz. Angelegenheiten, Rentenberatung Tel. 08141/937-246  
Asyl/Obdachlosenunterbringung Tel. 08141/937-259

Sachgebietsleiterin Bildung, Betreuung,  
Feuerwehr, Kultur und Sport Tel. 08141/937-226

Gerätewart Feuerwehr Tel. 08141/937-264  
Umweltbeauftragter Tel. 08141/937-206

Klimaschutzmanager Tel. 08141/937-203

### Bauamt

Leiterin Tel. 08141/937-210  
Bauanträge Tel. 08141/937-215

Grundstücksangelegenheiten,  
Leitung Allgemeine Bauverwaltung Tel. 08141/937-213

Bauleitplanung/Bebauungspläne Tel. 08141/937-212

Leitung Technische Bauverwaltung Tel. 08141/937-216

Grünflächen/Spielplätze Tel. 08141/937-219

### Finanzverwaltung

Leiterin Tel. 08141/937-237  
Abteilungsleiterin Tel. 08141/937-237

Gewerbe-/Grundsteuer Tel. 08141/937-235  
Sozialwohnungen Tel. 08141/937-232

Kasse Tel. 08141/937-234

### So erreichen Sie die Gemeinde:

Gemeinde Maisach, Schulstraße 1, 82216 Maisach oder  
Postfach 15, 82212 Maisach, Telefon 08141/937-0,  
E-Mail: info@maisach.de, Homepage www.maisach.de

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr,  
zusätzlich donnerstags 14.30 Uhr bis 18 Uhr.

## Mit der Maus ins Rathaus



Einen besonderen Service für die Bürger der Gemeinde Maisach bietet das Rathaus-Service-Portal. Viele Behördengänge, wie zum Beispiel Führungszeugnisse oder Meldebescheinigungen können auch online unter [www.maisach.de](http://www.maisach.de) beantragt werden. Ihre Vorteile:

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis;
- Internetzugang reicht
- Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen **Gemeinde**

## Sprechstunden von Bürgermeister Hans Seidl

Erster Bürgermeister Hans Seidl bietet eine Sprechstunde im Bürgerzentrum Gernlinden an. Sie findet dort immer am ersten Donnerstag im Monat von 10 bis 11 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die nächste Bürger-sprechstunde in Gernlinden finden am 2. Februar 2023 statt. Selbstverständlich steht der Erste Bürgermeister während der Dienstzeit für Telefongespräche auch kurzfristig zur Verfügung.

Darüber hinaus können bei Bedarf auch Termine für persönliche Gespräche während der üblichen Dienstzeit im Rathaus unter der Telefonnummer 08141/937-223 bei Frau Reiter vereinbart werden.

Jeweils am ersten Donnerstag im Monat bietet der Erste Bürgermeister außerhalb der Dienstzeit von 18 bis 19 Uhr im Gemeindezentrum in der Riedlstraße 3 (nach Anmeldung bei Frau Reiter) Termine für persönliche Gespräche an. **Gemeinde**

## Jugendbegegnungsstätte mit Nachmittagsbetreuung

**Öffnungszeiten für die Nachmittagsbetreuung:** Montag bis Donnerstag von 12 bis 16 Uhr.

**Offener Betrieb Jubs:** Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 16 bis 20 Uhr.  
Angeboten wird bei der Nachmittagsbetreu-

ung für Schüler der 5. bis 10. Klassen, Hausaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung. Anschließend steht das Haus für alle Jugendlichen des Gemeindegebietes zur Verfügung. Informationen erhalten Sie unter 08141/95353. **Jubs**

## Kostenlose Energieberatung für Gemeindebürger

Die Gemeinde Maisach und Ziel 21 bieten kostenlose Energieberatung für Gemeindebürger/innen. Dauerhaft steigende Energiepreise stellen die Hausbesitzer und Vermieter vor Probleme. Lösungsvorschläge erhalten die Maisacher Gemeindebürgerinnen und -bürger bei der kostenlosen, halbstündigen Erst-Energieberatung.

Qualifizierte Energieberater von Ziel 21 bieten diese Beratungsleistung an. Wegen starker Nachfrage können Beratungen derzeit nur telefonisch durchgeführt werden.

Terminvereinbarung unter Telefon 08141/519-225 (Montag bis Donnerstag von 8.30 - 12.00 Uhr), per Mail [info@ziel21.de](mailto:info@ziel21.de). **Ziel 21**

## Sozialfonds der Gemeinde

Die Gemeinde Maisach verfügt über einen Sozialfonds, der schnelle und wenig bürokratisch Hilfe in Notfällen leisten soll.

Sollten Sie sich finanziell in einer akuten Notlage befinden, die durch einen einmaligen Beitrag überbrückt werden kann, wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeinde Maisach. Der Verwendungszweck muss nachweisbar, nachvollziehbar und auch nicht von

weiteren Mitteln der Sozialhilfe abgedeckt sein.

Wir bitten aber auch Nachbarn, Freunde und Bekannte gegebenenfalls eine akute Bedürftigkeit von Dritten zu melden.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Kontakt auf unter der Telefonnummer 08141/937-221 beziehungsweise E-Mail [c.lindenmueller@maisach.de](mailto:c.lindenmueller@maisach.de). **Gemeinde**

## Musikschulen bieten an

**Musikschule Maisach/Gernlinden:** [www.kms-ffb.de](http://www.kms-ffb.de), Susanne Ruscha 0174/8109955, [maisach-gernlinden@kms-ffb.de](mailto:maisach-gernlinden@kms-ffb.de)

**Musikalische Ausbildung für alle Altersstufen:** Blaskapelle Maisach e.V.. [www.blaskapelle-maisach.de](http://www.blaskapelle-maisach.de), Andrea Turini 0163/6874573, [andreaturini@yahoo.de](mailto:andreaturini@yahoo.de)

**Qualifizierter Akkordeonunterricht:** Maisacher Würfel, [www.maisacher-wuerfel.de](http://www.maisacher-wuerfel.de), Angelika Franken 08141/95296, [Musikstudio@maisacher-wuerfel.de](mailto:Musikstudio@maisacher-wuerfel.de)

## Rentenservice: Beratung und Hilfe

Im Rathaus Maisach, Zimmer E 17 - Anbau, steht Ihnen Frau Tagsold während der allgemeinen Öffnungszeiten in allen Rentenangelegenheiten wie Antragsaufnahme, Kontenklärung und Beratung zur Verfügung.

Terminvereinbarung bitte unter der Telefonnummer 08141/937-246 oder E-Mail: [rente@maisach.de](mailto:rente@maisach.de)

Unter der Telefonnummer 08141/94733 berät der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (früher LVA Obb.) Gerhard Gollwitzer derzeit ausschließlich telefonisch gesetzlich Versicherte und deren Hinterbliebene in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. **Gemeinde**

## Gemeindebücherei

Sie erreichen uns unter:  
Riedlstraße 3, 82216 Maisach,  
Tel. 08141/937270,  
Fax: 08141/937271,  
E-Mail:  
[buecherei@maisach.de](mailto:buecherei@maisach.de)

Öffnungszeiten:  
Dienstag 14 bis 19 Uhr  
Mittwoch 9 bis 14 Uhr  
Donnerstag 14 bis 19 Uhr  
Freitag 14 bis 20 Uhr

Leiterin:  
Beate Seyschab  
Internet [www.maisach.de](http://www.maisach.de)

**Gemeindebücherei**

## IMPRESSUM

**Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Maisach** erscheint monatlich als Beilage zum Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich an den Folgetagen des Erscheinungstermins kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

**Zeitungsverlag Oberbayern**, Fürstenfeldbrucker Tagblatt, Stockmeierweg 1, 82256 Fürstenfeldbruck

**Verantwortlich im Sinn des Presserechts** für den Teil „Aus dem Rathaus“ ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Maisach, Hans Seidl.

**Redaktion für den Teil „Aus dem Gemeindeleben“:** Hans Kürzl, Telefon 08141/400129, Fax 08141/400122, E-Mail: [mtb@ffb-tagblatt.de](mailto:mtb@ffb-tagblatt.de).

**Anzeigen:** Markus Hamich, Telefon 08141/400132, Fax 08141/44170, E-Mail: [anzeigen@ffb-tagblatt.de](mailto:anzeigen@ffb-tagblatt.de)

**Druck:** Druckhaus Dessauerstraße

**Namentlich** gekennzeichnete Artikel geben ausschließlich die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder.

**Alle Angaben** sind mit Stand vom 5. Januar 2023 abgedruckt. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Vereine, Organisationen oder Einrichtungen verantwortlich. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten und den regionalen Medien zu entnehmen.

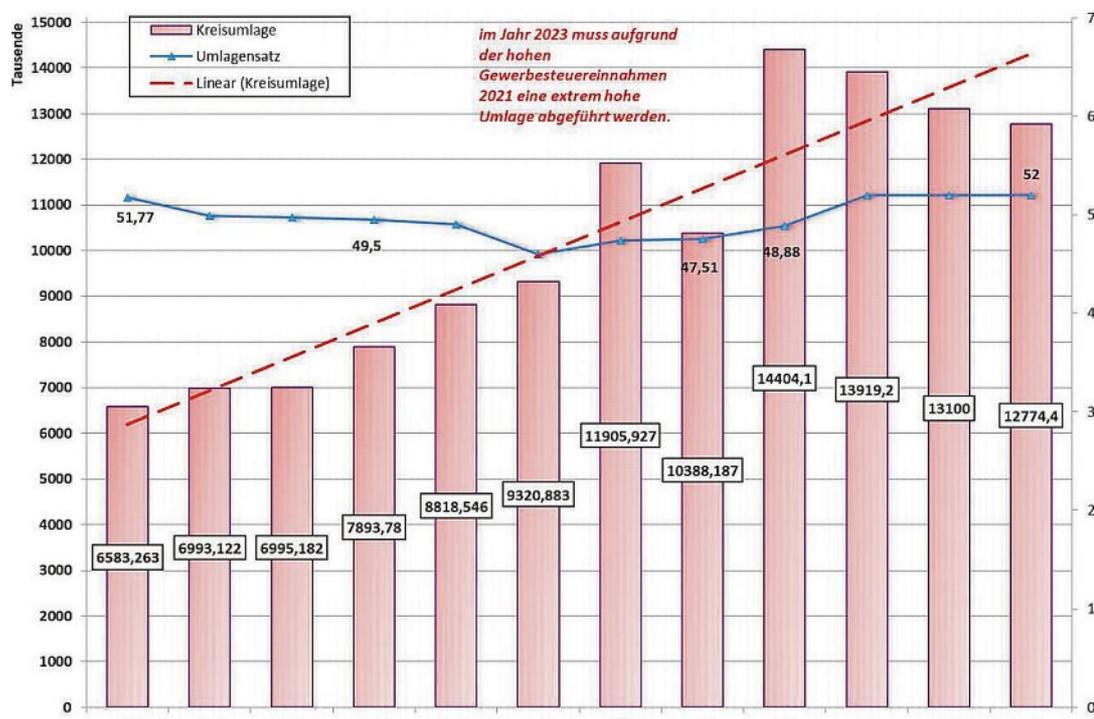
## Haushaltsvorberatungen mit Finanzplanung 2023 bis 2026 – Einsparungen notwendig

Im Dezember 2022 haben zunächst im Haupt- und Finanzausschuss (HFA) und dann im Gemeinderat die Vorberatungen zum Haushalt mit Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2026 stattgefunden.

Im Haupt- und Finanzausschuss wurde von der Kämmerin aufgezeigt, dass die kommenden Jahre unter anderen Vorzeichen stehen wie die vergangenen. Nach rund zehn Jahren des Wirtschaftswachstums und entsprechendem Zuwachs bei den Steuereinnahmen wird aufgrund der Energiekrise, Lieferkettenproblemen und der Inflation eine Rezession in Deutschland erwartet. In Verbindung mit Steuerentlastungen für die Bürger wird dies auch noch nicht abschätzbare Auswirkungen auf die Steuereinnahmen der Kommunen und somit auch auf Maisach haben (siehe Diagramm „Steuereinnahmen insgesamt“).

### Planungen im Haupt- und Finanzausschuss vorgestellt

Nach den Planungen, die dem HFA vorgestellt wurden, fehlten im Verwaltungshaushalt noch rund 1,44 Millionen Euro. Voraussetzung für die Genehmigung des Haushalts durch die Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt Fürstentfeldbruck) ist, dass der Haushalt ausgeglichen ist. Rücklagen aus dem Vermögenshaushalt, die in den letzten Jahren aufgrund hoher Steuereinnahmen geschaffen werden konnten (50 Millionen Euro), dürfen nicht zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts verwendet werden.



Die Entwicklung der Kreisumlage seit 2015.

GRAFIKEN: GEMEINDE

### Kreisumlage bei den Ausgaben Hauptposten

Inflation, Energiekrise und auch individuelle Entwicklungen in der Gemeinde führen dazu, dass durch die zusätzlichen hohen Belastungen die Ausgaben die Einnahmen überholt haben. Der Hauptposten, der das Defizit im Verwaltungshaushalt verursacht, ist die enorm steigende Kreisumlage (siehe Diagramm „Kreisumlage“). Sie hat sich gegenüber 2017 mehr als verdoppelt.

Im Jahr 2023 sind bei dem derzeit geplanten Umlagesatz etwa 14,6 Millionen Euro an den Landkreis abzuführen. Es wird darüber hinaus damit gerechnet, dass ab 2024 der Umlagesatz erneut erhöht werden muss, damit der Landkreis seine Aufgaben weiterhin erfüllen kann.

Die Grundlage für die Festsetzung der Kreisumlage ist die Steuerkraft. Die Steuerkraftzahl berücksichtigt die Einkommensteuerbeteiligung, den Umsatzsteueranteil, die Gewerbesteuer sowie die Grundsteuer A und B. Die aktuelle Steuerkraftzahl in der Gemeinde beträgt 2.072 Euro je Einwohner für das Jahr 2023 und ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Die Steuerkraftzahl wird immer aufgrund der Rechnungsergebnisse des vorletzten Jahres berechnet (für 2023 sind es die Steuereinnahmen von 2021).

Der Anstieg bei den Personalkosten (sh. Diagramm) beruht auf Höhergruppierungen, Stufensteigerungen, Tarifierhöhungen und der Schaffung neuer Stellen, die aufgrund des Aufgabenzuwachs notwendig ist.

Auch müssen steigende Gas- und Strompreise aufgefangen werden. Zwar sind die Gaspreise aufgrund des Liefervertrags bis Ende 2023 stabil. Ab 2024 muss man nach derzeitigem Stand jedoch mit einer Verdoppelung der bisherigen Preise rechnen.

Bei der Stromlieferung musste aufgrund einer gescheiterten Ausschreibung kurzfristig ein Lieferant für 2023 gefunden werden. Erwartungsgemäß muss nun fast das 2,5-fache für Strom im Vergleich zum Vorjahr aufgewendet werden. Die Stromkosten belaufen sich nun auf rund eine Million Euro im Jahr 2023. Da derzeit nicht zu erwarten ist, dass die Energiekrise kurzfristig gelöst werden kann, muss auch in den Finanzplanjahren mit hohen Strompreisen gerechnet werden.

### Erhöhungen im Einnahmebereich

Um das Defizit auszuglei-

chen, war es deshalb notwendig, zum einen Einsparungen bei den Ausgaben und zum anderen Erhöhungen im Einnahmebereich im Rahmen der Haushaltsvorberatungen beim Haushaltsentwurf vorzunehmen.

Um die Seite der Einnahmen aufzustocken, hat der Gemeinderat den Beschluss des HFA übernommen, die Eintrittspreise für das Freibad um 10 Prozent und die Jahresgebühr für die Bücherei von 10 auf 15 Euro zu erhöhen. Für die Grundsteuer A (landwirtschaftliche Flächen) wird der Hebesatz von 320 auf 360 erhöht und die Hundesteuer von 60 auf 70 Euro. Die Gebühr für die Nutzung des Rathausplatzes für Veranstaltungen wird von 80 auf 90 Euro erhöht und die Marktgebühren in Gerolinden und Maisach um 20 Prozent. Die sich daraus ergebenden Mehreinnahmen belaufen sich auf etwa 55 200 Euro.

### Einsparungen

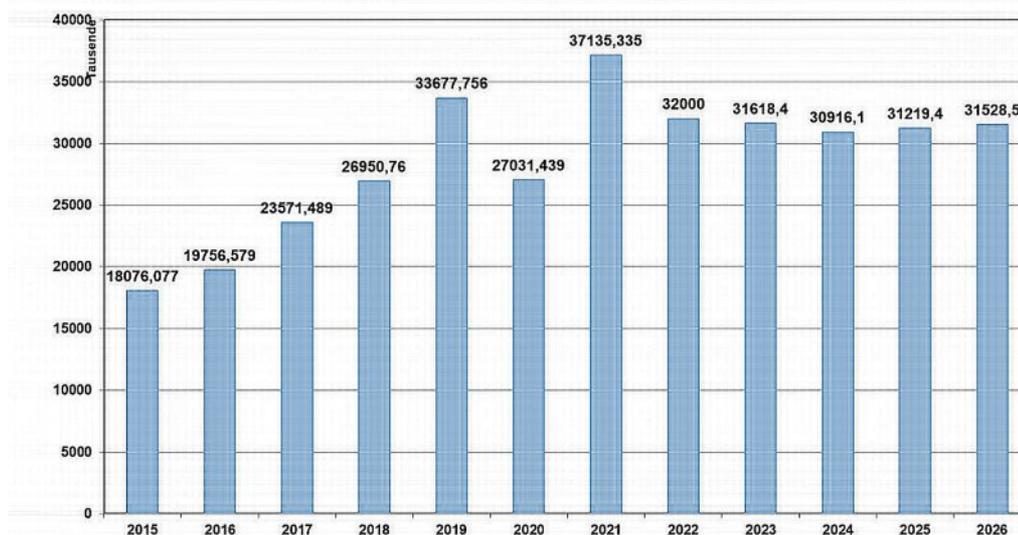
Durch vom HFA beschlossene und vom Gemeinderat bestätigte Einsparungen in allen Bereichen der Beschaffung, im Gebäude- und Grundstücksunterhalt sowie bei freiwilligen Leistungen kann der Haushalt ausgeglichen werden.

### Beschlussfassung zum Haushalt im Februar

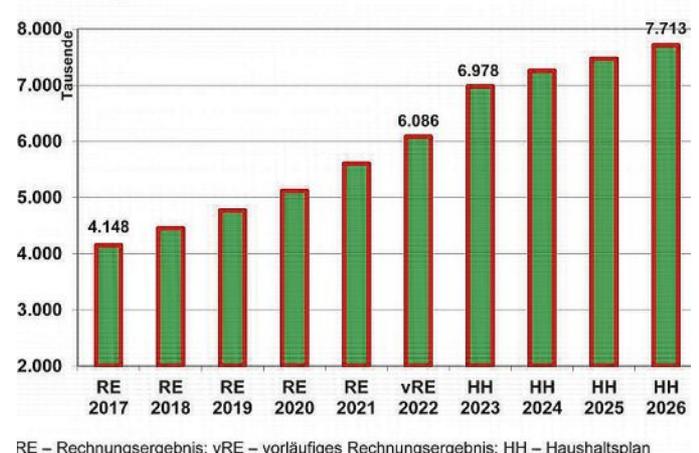
Der Gemeinderat hat den Beschlüssen zu Kürzungen und Verschiebungen aus dem HFA und den Veränderungen zum Ausgleich des Haushalts insgesamt zugestimmt. Gleichzeitig hat er die Verwaltung beauftragt, den Haushalt nun fertigzustellen und dem Gemeinderat zur endgültigen Beschlussfassung im Februar vorzulegen.

Gemeinde

### Steuereinnahmen insgesamt



### Personalausgaben



RE – Rechnungsergebnis; vRE – vorläufiges Rechnungsergebnis; HH – Haushaltsplan

## Forschungs- und Entwicklungs-Campus Biodrom auf dem Fliegerhorstgelände

Zusammen mit dem Landkreis Fürstenfeldbruck und ersten Bausteinen zur Realisierung des Projekts zugestimmt. Im Lol enthalten ist, dass dieser Campus in einem ersten Schritt auf dem bereits entwidmeten Areal von etwa fünf bis sieben Hektar errichtet werden soll. In der Gesamtfläche sind rund 2,5 Hektar auf Fürstenfeldbrucker Flur und bis zu 4,5 Hektar auf Maisacher Gemeindegebiet enthalten.

Beide Kommunen sind sich darüber einig, dass für die Entwicklung ein gemeinsamer Planungsverband gegründet wird. Die Planungskosten und die weiteren durch die Planungen verursachten Kosten werden von den Vertragsparteien anteilig getragen. Ebenso ist man sich darüber einig, dass künftige Erlöse paritätisch aufgeteilt werden.

Nach vielen Gesprächen und Diskussionen, bei denen sich eine konkrete Idee und ein fester Plan für das „Biodrom“ an diesem Standort herauskristallisiert hat, sind kurz vor Weihnachten wegweisende Entscheidungen für das Projekt getroffen worden.

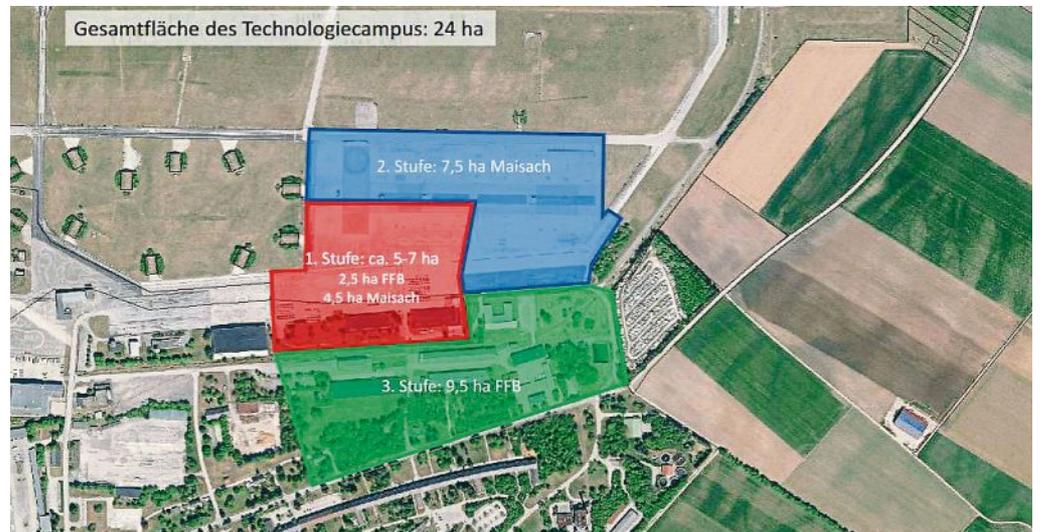
Fürstenfeldbruck und ersten Bausteinen zur Realisierung des Projekts zugestimmt.

Im Lol enthalten ist, dass dieser Campus in einem ersten Schritt auf dem bereits entwidmeten Areal von etwa fünf bis sieben Hektar errichtet werden soll. In der Gesamtfläche sind rund 2,5 Hektar auf Fürstenfeldbrucker Flur und bis zu 4,5 Hektar auf Maisacher Gemeindegebiet enthalten.

Beide Kommunen sind sich darüber einig, dass für die Entwicklung ein gemeinsamer Planungsverband gegründet wird. Die Planungskosten und die weiteren durch die Planungen verursachten Kosten werden von den Vertragsparteien anteilig getragen. Ebenso ist man sich darüber einig, dass künftige Erlöse paritätisch aufgeteilt werden.

Verhandlungen mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben werden von den beiden Partnern bis zur Gründung des Planungsverbands zusammen geführt.

Gemeinsam wird ein qualitativ hochwertiges städtebauliches Konzept für die weitere stufenweise Entwicklung des Technologiezentrums (sh. Plan) erarbeitet. Darüber hinaus wurde ein Eckpunktepa-



Der Gemeinderat von Maisach und der Stadtrat von Fürstenfeldbruck haben jeweils einer von beiden Seiten einvernehmlich gefassten Grundsatzvereinbarung einem sogenannten „Letter of Intent“ (LoI) zum geplanten Technologie-Campus „Biodrom“ auf dem Gelände des ehemaligen Fliegerhorstes

Der Gemeinderat von Maisach und der Stadtrat von Fürstenfeldbruck haben jeweils einer von beiden Seiten einvernehmlich gefassten Grundsatzvereinbarung einem sogenannten „Letter of Intent“ (LoI) zum geplanten Technologie-Campus „Biodrom“ auf dem Gelände des ehemaligen Fliegerhorstes

Für den Landkreis Fürstenfeldbruck stünde fest: Er will im Schulterchluss mit den Kommunen diese wegweisende Idee und das einzigartige Konzept des Campus Biodrom verwirklichen und alle offenliegenden Chancen nutzen.

Für den Technologie-Campus steht ein langfristiger Planungsumfang von insgesamt 24 Hektar auf dem Gelände des Fliegerhorstes zur Verfügung. Wobei sich die Flächen paritätisch verteilt auf Maisacher und Fürstenfeldbrucker Flur befinden. Bei den etwa 14,5 Hektar der ersten und zweiten Stufe handelt es sich

um das ehemalige Flugvorfeld überwiegend auf Maisacher Flur und die mit Flughallen überbauten Flächen auf der Flur der Stadt Fürstenfeldbruck.

Diese beiden Areale wurden bereits als militärisch entbehrlich ausgegliedert und stehen nach dem von BMW erklärten Rückzug zur Verfügung. Sie sind bereits versiegelt und befinden sich außerhalb des FFH-Gebietes. Mit der Entwidmung der restlichen im Planungsumfang enthaltenen Fläche wird nach Abzug der Bundeswehr ab 2026 gerechnet.

**Text und Plan: Gemeinde**

### Problemmüllsammlung

Die nächste Sammlung findet am Mittwoch, 15. Februar, in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr im Wertstoffhof, Am Strasserwinkel 2 statt.

Von Privathaushalten können folgende Abfallarten abgegeben werden: Farben, Lacke, Verdünner, Lösungsmittel, Säuren, Beizen, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen usw.

Für Altöl besteht eine Rücknahmeverpflichtung des Handels.

**Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises (AWB)**

### Wohnraum gesucht

Die Gemeinde Maisach sucht laufend Wohnraum für Bürger der Gemeinde, deren Miete vom Jobcenter bezahlt wird. Darüber hinaus mietet die Gemeinde in Einzelfällen auch Wohnungen als Hauptmieter an, die sie dann untervermietet. Bei Interesse und Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Maisach, Frau Würfel, Telefon 08141/937232. **Gemeinde**

### Erscheinungstermin Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 2. Februar, Verteilungstermin ist der 3./4. Februar, Redaktionsschluss ist am 18. Januar. Texte und Fotos für diese Ausgabe bitte an die Gemeindeverwaltung Maisach, E-Mail: presse@maisach.de.

**Die weiteren Erscheinungstermine im Kalenderjahr 2023:**  
2. März, 6. April, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September, 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember.

### Kunststoffmobil

In folgenden Ortsteilen können leere Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Aluminium und Styropor regelmäßig beim so genannten Kunststoffmobil abgegeben werden. **Halteplätze und Annahmezeiten:** Über-

acker, Parkplatz am Sportplatz, Samstag 9.30 bis 10.30 Uhr Rottbach, kleiner Wertstoffhof am Feuerwehrhaus Samstag 10.45 bis 11.45 Uhr Germerswang, kleiner Wertstoffhof, am Feuerwehrhaus, Samstag 12 bis 13 Uhr. **AWB**

**Jeder Ort lebt von guter Energie**

100 % Ökostrom

Bruder Josef Götz OSB  
Erzabtei St. Ottilien

Jetzt wechseln:  
[ökostrom-ffb.de](http://ökostrom-ffb.de)

Einfach für Sie nah.

stadtwerke fürstenfeldbruck

## Standortübersicht von Splittstrekästen im Gemeindebereich (Gesamtzahl: 110 Stück)

**Ortsteil Maisach** (Anzahl 36 Stück)  
 Otto-Hahn-Straße/Ecke Emmy-Noetherstraße  
 Schlesierstraße/Ecke Wielandstraße  
 Lindacher Straße/Ecke Jahnstraße  
 Alte Brucker Straße 6  
 Alte Brucker Straße (am Sportplatz)  
 Moserstraße/Ecke Zweigstraße  
 Zweigstraße/Ecke Feldstraße  
 Sonnenstraße/Ecke Feldstraße  
 Hauptstraße 18 (Schamberger)  
 Emmeringer Straße/Ecke Römerstraße  
 Bräuhausstraße/Ecke Metzgerstraße  
 Kandlerstraße (Feuerwehr)  
 Riedlstraße/Ecke Nottensteinstraße  
 Wilhelmstraße/Ecke Karlstraße  
 Schillerstraße (gegenüber Nr. 3)  
 Schmidhammerstraße Nr. 13  
 Schulstraße (Rathaus)  
 Josef-Sedlmayr-Straße/Ecke Göttlerstraße  
 Schulstraße (Pfarrhof)  
 Friedhofstraße 1 Gemeindefriedhof  
 Buchenstraße (bei Anschlagtafel)  
 Rosenstraße 13-15  
 Nelkenstraße/Ecke Rosenstraße  
 Lilienstraße 6, Krokusstraße 13  
 Edelweißstraße 1-9, Arnikastraße 17  
 Überackerstraße 3, Müllerstraße 10  
 Hauptschule (im Hof), Feldenstraße 2  
 Dahlienstraße 13 (bei Trafostation)  
 Malchingerstraße 2, Römerstraße 17  
 Pfingstrosenstraße/Ecke Primelweg

**Ortsteil Gernlinden** (Anzahl 30 Stück)  
 Oberweg/Ecke Maisacher Straße  
 Maisacher Straße (kleiner Wertstoffhof)  
 Fichtenstraße (Trafohaus)  
 Berlepschstraße/Ecke Frühlingstraße  
 Sommerstraße/Ecke Maisacher Straße  
 Kolpingweg  
 Friedenstraße/Bruder- Konrad-Straße  
 Buschingstraße (Schule)  
 Feuerwehrhaus Brucker Straße 7  
 Brucker Straße 21, Gemeindefriedhof  
 Gebr.-Grimm-Weg (vor Kindergarten)

Hans-Wegmann-Straße/Ecke Anzengruberstraße  
 Heinzingerstraße (Transformatorhaus)  
 Heinestraße (Fußgängerüberführung)  
 Graf-Toerring-Straße (Maibaum Sparkasse)  
 Graf-Toerring-Straße 46  
 Merianstraße/Ecke Verdistrasse  
 Hugo-Brunninger-Straße (Fußgängerüberf.)  
 Ringstraße/Ecke Ganghoferstraße  
 Ganghoferstraße/Ecke Liebigstraße  
 Ganghoferstraße/Lise- Meitner- Straße  
 Bert-Brecht-Weg (gegenüber Haus Nr. 24)  
 Josef-Poxleitner-Allee/Ecke Am Gut  
 Sportstraße/Einfahrt zum TSV Gelände  
 Wettersteinstraße/Ecke Alpspitzweg  
 Wettersteinstraße/Ecke Kreuzeckweg  
 Meisenweg/Ecke Finkenweg  
 Fritz-Reuter-Straße/Wettersteinstraße  
 Hermann- Löns-Straße/Wendehammer

**Gernlinden-Ost** (Anzahl 2 Stück)  
 Palsweiser Str./Ecke Heuweg  
 Moosalmstraße (nordwestli. Brücke über Lüßgr.)

**Ortsteil Überacker** (Anzahl 11 Stück)  
 Bergstraße (Gasthaus Widmann)  
 Bergstraße/Mühlstraße, Pfarrstraße 1  
 Gemeindefriedhof  
 Rottbacher Straße/Ecke Bergstraße  
 Josef-Bauer-Straße  
 Bgm.-Sommer-Straße/Ecke Krautgartenweg  
 Bgm.-Schwarzmann-Straße (in Kurve)  
 Im Krautgarten 28 (gegenüber)  
 Eichenstr. (Kindergarten), Am Gresfeld (b. Spielplatz)

**Ortsteil Malching** (Anzahl 7 Stück)  
 Dorfstraße 1  
 Am Steinacker (Pfarrhof)  
 Am Steinacker 5 (gegenüber)  
 Bgm.-Bals-Straße/Ecke Zum Lerchl  
 Bgm.-Bals-Straße/Hufschmiedstraße  
 Bgm.-Grichter- Straße 8 und Sportplatz

**Ortsteil Germerswang**  
 (Anzahl 8 Stück)

Luitpoldstraße/Ecke Frauenbergerstraße  
 Luitpoldstraße/Ecke Kreuzstraße  
 Kohlstattstraße (Kermarstr.)  
 Kermarstraße 31 (Höhe Lugbergstraße)  
 Keltenstraße (östlicher Zugang Friedhof)  
 Am Fischberg, Am Oberfeld, Am Unterfeld

**Ortsteil Rottbach** (Anzahl 3 Stück)  
 Weiherhauserstraße/Ecke Pracker Straße  
 Lappacher Straße 8  
 Deisenhofener Straße (bei Feuerwehr)

**Ortsteil Frauenberg** (Anzahl 2 Stück)  
 Am Sandberg 2 und Kirchfeldstraße 9

**Ortsteil Fußberg**  
 Abzweigung Widmann

**Ortsteil Deisenhofen**  
 Kreuzung beim Spiegel

**Ortsteil Diepoltshofen**  
 Kreuzwiesenstraße 13

**Ortsteil Obermalching**  
 zw. Mammendorfer Str. 2 u. 6

**Ortsteil Oberlappach**  
 Bushaltestelle (Kreuzung)

**Ortst. Stefansberg**  
 Kirchbergstr./Stefanusstraße

**Ortsteil Weiherhaus** Bushaltestelle

**Ortsteil Unterlappach** Zugang Kirche

**Ortsteil Galgen** Ortsmitte

Die Splittstrekästen sind eine freiwillige Leistung der Gemeinde, um die Bürger bei der Erfüllung der Streupflicht zu unterstützen. Sie werden etwa 14-tägig aufgefüllt. Der reguläre Winterdienst hat Vorrang.

**MARKISEN**  
 Sparen Sie jetzt!

**Ständige Musterschau**  
 auf ca. 150 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche  
**Markisen in Originalgröße**  
 Mo.-Fr. 8-12 und 13-17 Uhr  
 Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.

**Brandt + Zäuner**  
 FACHBETRIEB  
 Rollläden- und Sonnenschutztechniker-Handwerk  
 Hubertusstraße 8  
 Fürstenfeldbruck  
 Tel. (0 81 41) 14 31  
 Großer Kunden-Parkplatz

Einrichtungen + Küchenstudio  
 Weiterempfohlen: Seit 1852

**MOBEL FEICHT**

Lindenstraße 6 · 82216 Maisach  
 Tel. 08141/90412 · www.moebel-feicht.de  
 Öffnungszeiten  
 Mo-Fr 9-12 u. 14-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
 und nach Vereinbarung

## Räum- und Streupflicht

Im Hinblick auf die Jahreszeit will die Gemeinde Maisach ihre Bürgerinnen und Bürger auf die Räum- und Streupflicht aufmerksam machen.

### Auszug aus der gemeindlichen Verordnung

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben Anlieger ihre Gehbahnen, die an ihr Grundstück angrenzen – wenn keine Gehwege vorhanden sind, eine Gehbahnfläche von einem Meter, gerechnet ab der Grundstücksgrenze – auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

Die Sicherungsfläche ist an Werktagen bis 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstampfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mit-

teln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

### Streuen bei besonderer Glättegefahr

Bei besonderer Glättegefahr (etwa an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis einschließlich 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

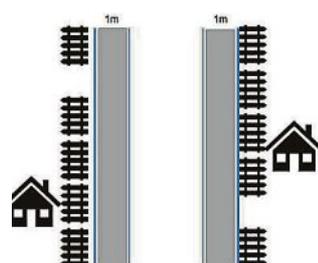
Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Anlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen.

### Behandlung von ausgebrachtem Splitt

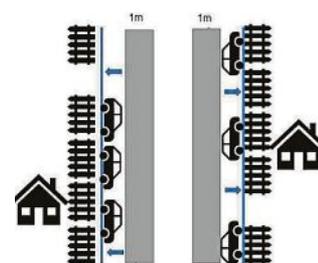
Im Rahmen der Reinigungspflicht der Anlieger ist ausgebrachter Streusplitt beziehungsweise Sand regelmä-

ßig zu entfernen. Aus Rücksicht insbesondere auf unsere älteren und behinderten Mitmenschen wird um die Einhaltung der Räum- und Streupflicht gebeten.

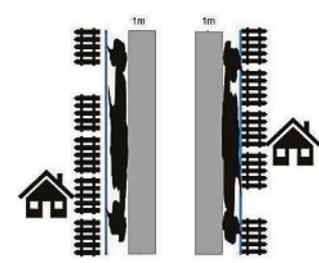
In den abgebildeten Grafiken sind beispielhaft drei Situationen dargestellt, die die Räum- und Streupflicht veranschaulichen sollen, wenn keine Gehwege vorhanden sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle möglichen Situationen veranschaulicht werden können. **Text/Grafiken: Gemeinde**



wenn noch nicht vom Winterdienst geräumt wurde, Straße ohne Gehwege einen Meter neben der Grundstücksgrenze von Schnee und Eis freihalten



wenn Autos am Straßenrand stehen, einen Meter neben den Fahrzeugen bzw. der Grundstücksgrenze von Schnee und Eis freihalten



wenn vom Winterdienst geräumt wurde und es erneut schneit/glatz wird, Straße ohne Gehwege einen Meter neben dem Räumgut von Schnee und Eis freihalten

## Winterdienst durch Bauhofmitarbeiter

Fortsetzung von Seite 1

Wenn ein Einsatz notwendig ist, stehen ab 4 Uhr 17 fest angestellte Mitarbeiter des Bauhofs in zwei Schichten bis 21 Uhr für den Winterdienst zur Verfügung. Wenn kein Einsatz notwendig ist, verrichten sie ihre übliche Arbeit, die auch im Winter nicht ausgeht.

Der Bauhof ist nur für den Winterdienst auf den Gemeindestraßen, also nicht auf den Staats- und Landkreisstraßen, zuständig. In diesen Zuständigkeitsbereich fallen etwa 125 Kilometer. Um das geforderte Pensum erfüllen zu können, verfügt der Bauhof über zwei Großfahrzeuge, ein Schmalspurfahrzeug für Radwege, zwei Kleintraktoren für gemeindeeigene Fußwege sowie einen Transporter für die „Handtruppe“.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, kommen nach verantwortungsvoller Abwägung Splitt oder Tausalz zum Einsatz.

Darüber hinaus stellt der Bauhof etwa 1500 Meter Schneefangzäune auf, um Verwehungen von Straßen



vorzubeugen. 110 Splittstreukästen wurden im Gemeindegebiet aufgestellt, um den Bürgern die Räum- und Streupflicht zu erleichtern. Mitarbeiter des Bauhofs kontrollieren im Drei-Wochen-Rhythmus diese Kästen und füllen sie bei Bedarf auf. Erlaubt sei an dieser Stelle der Hinweis, dass das Verteilen des Schnees von Gehwegen und Privatgrundstücken auf die Fahrbahn untersagt ist und bei dadurch verursachten Unfällen Haftung besteht. Am Straßenrand kann Schnee jedoch abgelagert werden.

Da bei dem zu versorgenden großen Gemeindegebiet nicht alle Straßen gleichzeitig geräumt werden können,

hat der Gemeinderat eine Priorisierung beschlossen. Der zufolge haben beim Winterdienst Vorrang verkehrswichtige und gefährliche Stellen. Dies sind zum Beispiel Gefällestecken, scharfe Kurven, Straßenverengungen, Kreuzungen und Einmündungen sowie Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen, Ortsverbindungsstraßen, Straßen für den öffentlichen Personennahverkehr und Zufahrtsstraßen samt Zugängen zu Schulen, Kindertagesstätten, den Bahnhöfen, Kirchen, Sportstätten, Gewerbegebieten und verkehrswichtigen Parkplätzen. Für dieses Vorgehen bittet die Gemeinde um Verständnis. **Text/Foto: Gemeinde**

## Pflege der Flurbereinigungshecke in Germerswang

Hecken und Feldgehölze sind durch den Menschen geschaffene Bestandteile unserer Kulturlandschaft und benötigen dementsprechend zur langfristigen Erhaltung ihrer Struktur, ihrer Ausdehnung und Funktion eine regelmäßige Pflege.

Das Pflegeziel ist es, das Breitenwachstum der Hecke zu begrenzen, die Verkehrssicherheit zu erhalten oder wiederherzustellen, die Hecke zu verjüngen und zugleich deren Funktion und Struktur zu verbessern.

Hierzu werden in einem ersten Schritt einige größere und mehrere kleinere Bäume aus der Hecke entfernt. In einem zweiten Schritt, mit mehreren Jahren Abstand, werden in kleinen Abschnitten die Sträucher auf den Stock zurückgeschnitten. Die Pflege kommt der Hecke selbst zugute und schafft zugleich wertvollen Lebensraum für eine Vielzahl an Lebewesen, indem ein vielfältiges Mosaik an Strukturen geschaffen wird.

Zudem wird der Überwuchs auf landwirtschaftlich genutzte Flächen zurückge-



nommen, um die starke Beschattung zu verringern und die Bewirtschaftung der Nachbargrundstücke zu vereinfachen.

Die Flurbereinigungshecken in der Gemeinde Maisach wurden mit einer großen Anzahl an Großbäumen und einem vergleichsweise geringen Abstand zueinander angelegt.

Das dicht geschlossene Kronendach führt dazu, dass die Strauchschicht nach außen wächst und im inneren ausdünn.

Dieses Nachaußenwachsen der Hecke führt zu einem erhöhten Pflegeaufwand. Damit die Verkehrssicherheit gewährleistet wird und die landwirtschaftlichen Fahrzeuge passieren können, müssen teilweise mehrmals

pro Jahr Pflegemaßnahmen durchgeführt werden.

Mit der diesjährigen Pflege/Auslichtung der Baumschicht wird dem langfristig entgegengewirkt. Unsere Flurbereinigungshecken werden mit dem Ziel der Diversität und des stabilen Fortbestands gepflegt.

Aufgrund des enormen Arbeitszeitaufwandes setzt die Gemeinde Maisach bei der Pflege ihrer Hecken und Wälder schon länger auf die Unterstützung durch Selbstwerber. Notwendige Maßnahmen werden vom Umweltbeauftragten geplant, bei Bedarf mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt, organisiert und anschließend an interessierte Bürger der Gemeinde Maisach vergeben. **Text/Foto: Gemeinde**

## Bürgerversammlungen 2023

Die Bürgerversammlungen für das Jahr 2023 werden wieder wie gewohnt im März durchgeführt. Folgende Termine und Lokalitäten sind nach derzeitigem Stand geplant:

- ★ Dienstag, 21. März, Bürgerversammlung für Überacker und Rottbach im Sportheim Überacker
- ★ Donnerstag, 23. März, Bürgerversammlung für Gernlinden im Bürgerzentrum
- ★ Montag, 27. März, Bürgerversammlung für Maisach in der Aula der Mittelschule
- ★ Mittwoch, 29. März, Bürgerversammlung für Germerswang und Malching im Gasthaus Mösl.

In diesem Jahre werden die Ehrungen verdienter Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Bürgerversammlungen durchgeführt. Aus diesem Grund beginnen die Versammlungen bereits um 19 Uhr.

Nach den Ehrungen zu Beginn der Veranstaltung wird Erster Bürgermeister Hans Seidl in einem Vortrag mit Präsentation seinen Rechenschaftsbericht ablegen und geplante Projekte vor- beziehungsweise zur Diskussion stellen.

Anschließend ist genügend Zeit zur Aussprache eingeplant. Die „Zahlen und Daten“ werden wie bereits 2022 in gedruckter Form verteilt. Erster Bürgermeister Hans Seidl lädt schon heute zu diesen Versammlungen ein. **Gemeinde**

## Baumkontrolle

Die jährlich durchgeführte Baumkontrolle hatte zum Ergebnis, dass die mangelnde Standsicherheit von einer Linde in der Heinestraße und einer vor dem Bürgerzentrum die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet.

Die beiden Linden müssen deshalb Anfang 2023 gefällt werden. Ersatzpflanzungen mit komplettem Bodenaustausch sind im Frühjahr 2023 geplant. Es werden an die Boden- und Umgebungsverhältnisse angepasste Silberlinden gepflanzt werden.

An beiden Bäumen wurde ein Befall mit dem Brandkrustpilz festgestellt, der bereits im frühen Befallsstadium den zentralen Wurzelbereich und



den unteren Stammkern zerstört. In Folge dessen wird die Standfestigkeit massiv beeinträchtigt, so dass die Bäume ohne Vorwarnung beispielsweise bei Wind umstürzen können. Weil die Baumkrone durch die Kapillaren im jungen Holz – im Außenbereich des Stamms, in der Schicht unter der Rinde – versorgt wird, erscheinen vom Pilz befallene Bäume als gesund.

**Text/Foto: Gemeinde**

*Vom Bad-Traum zum Traumbad*

**Tel. 0 81 41 / 4 15 24**  
**Carl-von-Linde-Str. 10 • Fürstenfeldbruck**

**EMDE** info@emde-ffb.de  
 Heizung · Sanitär www.emde-ffb.de  
 ... GUT, ALLES GUT!

## Anmeldeverfahren für die Kinderkrippen- und Kindergartenplätze in Maisach zum Betreuungsjahr 2023/24

### Zum Tag der Offenen Tür bitte vorher anmelden

Einrichtung	Ansprechpartner	Anschrift	Tel.Nummer	E-Mail	Tag der Offenen Tür
Kath. Kindergarten St. Michael Germerswang	Susanne Andelshäuser	Luitpoldstr. 18 82216 Germerswang	08141 / 40 41 990	St-Michael.Germerswang@kita.ebmuc.de	Dienstag, 24.01.2023 von 15:00 bis 17:00 Uhr
AWO Kinderhaus Tausendfüßler Maisach	Sarah Büllsbach	Pfarrer-Betzl-Str. 16 82216 Maisach	08141 / 39 28 87	tausendfuessler.maisach@kita.awo-obb.de	Mittwoch, 25.01.2023 von 17:00 bis 19:00 Uhr
Kath. Kinderhaus St. Bartholomäus Überacker	Maria Bibonne	Eichenstr. 13 82216 Überacker	08135 / 99 12 90	MBibonne@kita.ebmuc.de	Donnerstag, 26.01.2023 von 15:00 bis 16:30 Uhr
AWO Kinderhaus Zauberberg Gernlinden	Natalie Göler von Ravensburg	Gebrüder-Grimm-Weg 1 82216 Gernlinden	08142 / 44 45 890	zauberberg.maisach@kita.awo-obb.de	Montag, dem 23.01.2023 von 17:00 bis 18:30 Uhr
Kath. Kinderhaus St. Vitus Maisach	Margarete Vogt	Ackermannstr. 10 82216 Maisach	08141 / 30 220	MVogt@kita.ebmuc.de	Freitag, 03.02.2023 von 14:30 bis 16:30 Uhr
Kath. Kindergarten Bruder Konrad Gernlinden	Gabriele Gehring-Bialluch	Bruder-Konrad-Str. 3a 82216 Gernlinden	08142 / 13 466	bruder-konrad.gernlinden@kita.ebmuc.de	Freitag, 20.01.2023 von 15:00 bis 17:00 Uhr
KISPUL Kinderhaus Maisach	Birgit Bleistein Alexandra Gillich	Gertraud-Kölbl-Str. 4 82216 Maisach	08141/88 95 872	Birgit.Bleistein@kispul.de	Donnerstag, 26.01.2023 von 15:00 bis 17:00 Uhr (nur für die Krippe)
Naturkindergarten Gernlinden	Ursula Hanke	Sportstr. 8 82216 Gernlinden	0176 / 21 730 760	naturkindergarten.gernlinden@web.de	-
KISPUL Schulkindergarten Maisach	Claudia Ascherl	Kirchenstr. 1 82216 Maisach	08141 / 22 85 680	claudia.ascherl@kispul.de	Dienstag, 24.01.2023 von 15:00 bis 17:00 Uhr
Johanniter Kinderkrippe Krabbekäfer Gernlinden	Jana Gränitz	Hugo-Bruninger-Str. 7 82216 Gernlinden	08142 / 30 59 752	jana.graenitz@johanniter.de	Dienstag, 31.01.2023 von 15:00 - 17:00 Uhr
BRK Kinderkrippe Pustebume Maisach (Modulgebäude)	Katharina Thrainer	Lusstr. 11 82216 Maisach	08141 / 40 45 310	Thrainer@kvffb.brk.de	Dienstag, 24.01.2023 von 17:30 bis 19:00 Uhr
Diakonische Kinderkrippe Maisacher Zwergerl	Michaela Feuerer	Lusstr. 30 82216 Maisach	08141 / 36 66 492	Kinderkrippe-maisach@diakoniefb.de	Mittwoch, 01.02.2023 von 15:30 bis 17:00 Uhr
BRK Kindergarten Schatzgräber Maisach (Modulgebäude)	Melanie Susits	Am Strasserwinkel 8 82216 Maisach	08141 / 53 41 015	susits@kvffb.brk.de	Montag, 23.01.2023 von 16:00 bis 18:00 Uhr

Die Voranmeldungen für die Betreuungsplätze in den Kindertagesstätten im Gemeindegebiet ab September 2023 werden ausschließlich in den Kindertagesstätten der Gemeinde Maisach angenommen. Diese entscheiden eigenverantwortlich in Abstimmung mit der Gemeinde und allen Kindertageseinrichtungen über die Platzvergabe. Eine Übersicht der Einrichtungen finden Sie unter [www.maisach.de/BildungundSoziales/Kinderbetreuung](http://www.maisach.de/BildungundSoziales/Kinderbetreuung).

#### ■ Anmeldezeitraum vom 9. Januar bis 10. Februar

Der einheitliche Voranmeldebogen ist in den Einrichtungen erhältlich und steht für Sie zusätzlich auch unter [www.maisach.de](http://www.maisach.de) zum Download bereit.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldungen für die Krippen- und Kindergartenplätze bis spätestens 10. Februar 2023 bei Ihrer Wunschrichtung (Priorität 1) abzugeben sind. Nicht rechtzeitig eingegangene Anmeldungen können bei der Platzver-

gabe nicht mehr berücksichtigt werden und kommen auf die Warteliste.

#### ■ Priorisierung vornehmen

Wir bitten Sie zu beachten, dass die Plätze innerhalb der Einrichtungen nach den angegebenen Prioritäten vergeben werden. Sollte von Ihnen nur eine Einrichtung ausgewählt worden sein und in dieser steht kein Platz zur Verfügung, werden Sie auf die von der Gemeinde geführte Warteliste gesetzt. Es empfiehlt sich daher, alle für Sie in Frage kommenden Einrichtungen entsprechend durchnummerieren. Die Einrichtungen leiten bei Bedarf die Bewerbungen dann entsprechend Ihrer Prioritäten an die weiter genannten Einrichtungen weiter.

#### ■ Erhöhter Förderbedarf

Für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gibt es in den Kinderhäusern Zauberberg Gernlinden und St. Bartholomäus Überacker sogenannte Integrationsgruppen. Wir bitten Sie, sich in diesem Fall

mit den Einrichtungsleitungen vorab telefonisch in Verbindung zu setzen. Die Kontaktdaten finden Sie in der gesonderten Liste.

Hinweis: Ein Kind benötigt einen Integrationsplatz, wenn es aufgrund der Sprache, Motorik, Sozialverhalten, etc. nicht altersgemäß entwickelt ist und einer weitergehenden Förderung bedarf. Sind Sie sich unsicher, können Sie von den Leitungen der Integrationseinrichtungen beraten werden. Spricht das Kind kein Deutsch, ist es aber sonst altersgemäß entwickelt, benötigt es keinen Integrationsplatz.

#### ■ Wechsel der Betreuungseinrichtung

Ein Anspruch auf einen Wechsel der Betreuungseinrichtung besteht grundsätzlich nicht.

Ein Wechsel innerhalb der Einrichtungen im Gemeindegebiet Maisach ist nur in begründeten Ausnahmefällen und nach Absprache zwischen der Gemeindeverwaltung, der Kindertagesstättenreferentin und den be-

troffenen Einrichtungsleitungen beziehungsweise Trägern möglich. Ein regulärer Wechsel ist nur nach Beendigung der Krippenzeit in einen anderen Kindergarten möglich (vorausgesetzt Platzkapazitäten vorhanden).

#### ■ Platzvergabe

Die insgesamt 13 Einrichtungen im Gemeindegebiet Maisach werden alle von freien Trägern geführt (z.B. AWO, BRK, Kirche, KISPUL, Diakonie, Johanniter). Eine Platzvergabe geht eigenverantwortlich vom Träger und nicht von der Gemeinde aus. Als Gemeinde sehen wir uns natürlich im Bereich der Kindertagesstätten als mitverantwortlich an und stehen im ständigen Austausch mit den Einrichtungen.

Bei dem sogenannten Listenabgleich mit allen Einrichtungsleitungen und der Gemeinde Maisach werden alle rechtzeitig eingegangenen Anmeldungen entsprechend der angegebenen Reihenfolge der Prioritäten unter Beachtung der Aufnahmekriterien der jeweiligen Träger so weit möglich berücksichtigt.

#### ■ Tage der Offenen Tür

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich einen Eindruck über die Einrichtungen im Gemeindegebiet zu verschaffen, finden in der Zeit vom 20. Januar bis 3. Februar 2023 Tage der Offenen Tür statt (siehe Tabelle). An diesen können die unterschiedlichen Einrichtungen besucht und erste Gespräche geführt werden. Die Termine sind auch auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.

#### ■ Versand von Zu- und Absagen einheitlich

Die Zu- und Absagen der einzelnen Einrichtungen werden einheitlich am 31. März 2023 von den Trägern beziehungsweise von den Einrichtungen versandt.

Gemeinde

#### ■ Kontakt

Bei Fragen rund um das Thema der Anmeldung wenden Sie sich bitte an unsere Sachbearbeiterin Lena Bartenschlager unter Telefon 08141/937-227 oder Mail: [l.bartenschlager@maisach.de](mailto:l.bartenschlager@maisach.de)

in zweiter Generation!

**HEOS** IHR IMMOBILIEN-PARTNER  
Mieten • Kaufen • Vermitteln • Finanzieren  
Hausverwaltungen • Grundstücksentwicklungen

Wir vermitteln Heimat!

Sie möchten Ihre Immobilie professionell verkaufen/vermieten?  
Rufen Sie uns an!  
**08141 3 60 60**

mehr als **50 Jahre HEOS**

ivd

Schulstr. 15 • 82223 Eichenau • FAX: 08141 8 03 83 • [info@heos.de](mailto:info@heos.de) • [www.heos.de](http://www.heos.de)

## Impressionen Maisacher Advent

Der vielbeschäftigte Nikolaus schickte diesmal zwei Engel zum Maisacher Advent, um die Kinder zu beschenken.

Foto: Gemeinde



## Grundsteuerfestsetzungen

**Grundsteuer A:** Wie im Beitrag zu den Haushaltsvorberatungen erwähnt, wird die Grundsteuer A (landwirtschaftliche Grundstücke) erhöht. Den betroffenen Grundstückseigentümern gehen entsprechende Bescheide zu.

**Grundsteuer B:** Die Grundsteuer B bleibt unverändert. Die Betroffenen Grundstückseigentümer erhalten keine Bescheide. Nachfolgend wer-

den die Festsetzung und Ent- richtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr öffentlich bekannt gemacht.

### Bekanntmachung Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023

Nach § 27 Abs. 3 des Grund- steuergesetzes (GrStG) vom 7.08.1973 (BGBl. I 1973 S. 966) werden die Grundsteuer- pflichtigen der Gemeinde Maisach hiermit aufgefor- dert, die aufgrund des zu-

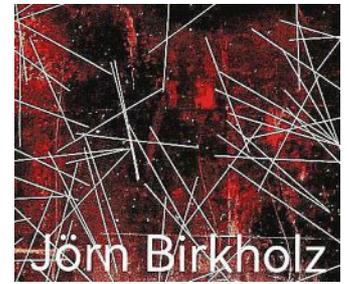
letzt erlassenen Grundsteuer- bescheides festgesetzten Grundsteuerbeträge für das Kalenderjahr 2023 zu ent- richten.

Mit dieser öffentlichen Be- kanntmachung treten mit dem heutigen Tage für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Maisach, 12. Januar 2023

## Autorenlesung

Mit Jörn Birkholz startet die Gemeindebücherei Maisach seine Autorenlesungsreihe am 25. Januar im neuen Jahr. Der Bremer Autor präsentiert seinen neuen Roman „Reset“. Erzählt wird eine tragikomi- sche Dreiecksgeschichte und über eine Reise ins Nirgend- wo. Jörn Birkholz war bereits mehrere Male zu Gast in der



Maisacher Gemeindebüche- rei. Die Lesung beginnt um 20 Uhr, Eintritt ist frei. **Gemeinde**

**Die neue Grundsteuer in Bayern: Abgabefrist endet am 31. Januar 2023**

## Bedarfsanerkennung Kinder-Betreuungsplätze

Im Herbst 2020 wurde eine Nutzungsänderung eines bestehen- den Landwirtschaftsgebäude als Wohngebäude, Kindertages- stätte und Pferdestallung in Stefansberg genehmigt. Mitte No- vember hat nun der Gemeinderat der Bedarfsanerkennung für eine Großtagespflege für zehn Betreuungsplätze zugestimmt.

Gleichzeitig hat sich die Gemeinde Maisach dazu verpflich- tet, den kommunalen Anteil an der kindbezogenen Förderung zu übernehmen – so wie sie dies auch bei allen anderen Einrich- tungen in der Gemeinde handhabt, wenn eine Betriebserlaub- nis durch die Kindertagesstättenaufsicht vorliegt.

„Großtagespflege“ (GTP) wird in Bayern definiert als die Be- treuung von maximal zehn gleichzeitig anwesenden Kindern (bei maximal 16 Betreuungsverhältnissen) durch zwei bis drei Tagespflegepersonen, wobei ab dem neunten gleichzeitig an- wesenden Kind eine der Tagespflegepersonen eine pädagogi- sche Fachkraft sein muss.

In Abgrenzung zu den Kindertagesstätten zeichnet sich die Großtagespflege durch ihre familienähnliche Grundstruktur aus. Hierzu zählt auch die feste Zuordnung von Tagespflege- kind und Tagespflegeperson.

Die gemeindliche Bedarfsanerkennung war zwingend not- wendig, damit die Betreiber die Betriebserlaubnis der Kinder- tagesstättenaufsicht erhalten können. Durch die Bedarfsaner- kennung ergeben sich im Gemeindegebiet weitere Kinderbe- treuungsplätze. Darüber hinaus erweitert sich ergänzend zu den bestehenden Einrichtungen die Trägervielfalt und somit die Auswahlmöglichkeit der Eltern.

Die Großtagespflege „Kleiner Onkel“ (Pferde-Kindertage- pflege) plant, zum 1. Februar ihren Betrieb aufzunehmen.

**Gemeinde**

## Stellplatzsatzung – Tiefgaragenpflicht und Duplexparksystem

Bereits im Februar 2022 wurde im Gemeinderat über die Änderung der Stellplatzsatzung bera- ten. Die Änderung der „Satzung der Gemeinde Maisach über die Herstellung von Stellplätzen und über Richtzahlen für den Stellplatzbedarf für Kraftfahrzeuge“ (Stellplatzsatzung – SPS) wurde zurückgestellt. Das Thema einer Tiefga- ragenpflicht und die Zulassung von Doppel- parksystemen (Duplexparksystem) sollte von der Verwaltung aufbereitet und dem Gemein- derat zur Beratung vorgelegt werden.

Hintergrund für die Änderung der Satzung war, dass Kraftfahrzeuge vielfach an Straßen geparkt werden. Immer wieder sind deshalb Rettungswege nicht als solche nutzbar, aber auch Zufahrten zu Anwesen sowie Geh- und Radwege werden durch geparkte Fahrzeuge behindert.

Die Erfahrung zeigt auch, dass Parksysteme wie die Duplexgaragen nicht konsequent ge- nutzt werden – einfacher und schneller geht es, das Auto an der Straße zu parken. Über die Än- derung der Satzung hinaus wurden und wer- den an Straßen, an denen die Parksituation problematisch ist, Halteverbotszonen mit ge- kennzeichneten Parkflächen eingerichtet.

Der Gemeinderat hat nun beschlossen, eine Tiefgaragenpflicht einzuführen und Doppel- parksysteme nur in Ausnahmefällen zuzulas- sen. An der bisherigen Festlegung der nachzu-

weisenden Anzahl von Stellplätzen (Wohnun- gen bis 55 Quadratmeter ein Stellplatz, größte- re Wohnungen zwei Stellplätze) hat sich nichts geändert.

Die Tiefgaragenpflicht, die der Flächenver- siegelung entgegenwirken soll, gilt nur für Neubauten von Wohngebäuden. Bestandsge- bäude, die umgebaut oder erweitert werden, bleiben von dieser Pflicht unberührt.

Eine Tiefgarage muss gebaut werden, wenn pro Einzelhaus mindestens acht Stellplätze nachgewiesen werden müssen und pro Dop- pelhaushälfte mindestens vier. Wie viele Stell- plätze pro Wohnung oder Haus bereitzustellen sind, ist wie oben erwähnt von der Wohnfläche abhängig und in der Stellplatzsatzung in § 3 geregelt.

Laut Satzung sind Doppelparksysteme nicht zulässig. Das bedeutet, dass nachzuweisende Stellplätze nicht in Duplexgaragen unterge- bracht werden können. Nach der aktualisierten Satzung können nun jedoch Ausnahmen in Tiefgaragen und oberirdischen Bestandsgara- gen zugelassen werden.

Die Stellplatzsatzung in der aktualisierten Form wurde bereits bekannt gegeben und ist damit in Kraft getreten. Nachzulesen ist die komplette Satzung auf der Gemeindehomepa- ge [www.maisach.de](http://www.maisach.de) unter Rathaus & Politik, hier unter Ortsrecht. **Gemeinde**

## Anmeldung für die Grundschulen der Gemeinde Maisach für das Schuljahr 2023/24

Die Schulanmeldung findet im Jahr 2023 am Mittwoch, 15. März statt. Anzumelden sind alle Kinder, die im folgen- den Schuljahr erstmals schul- pflichtig werden, das heißt alle Kinder, die am 30. September 2023 sechs Jahre alt sein wer- den, also spätestens am 30. September 2017 geboren sind. Anzumelden sind ferner alle Kinder, die im vorigen Jahr

vom Besuch der Grundschule zurückgestellt oder als „Korri- dorkind“ noch nicht einge- schult wurden.

Auf Antrag können auch al- le Kinder angemeldet werden, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2017 zur Welt kamen. Auf Antrag mit schulpsychologischem Gutach- ten können Kinder, die in der Zeit ab 1. Januar 2018 geboren

sind, angemeldet werden.

Die Pflicht zur Schulanmel- dung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberech- tigten eine Zurückstellung be- absichtigen. In diesem Fall wird darauf hingewiesen, dass der Antrag auf Zurückstellung von der Schulleitung geneh- migt werden muss. Ebenfalls besteht Anmeldepflicht, wenn ein Wohnortwechsel an-

steht. Die Kinder müssen an der Grundschule, in deren Schulsprengel sie wohnen oder an einer staatlich geneh- migten privaten Grundschule angemeldet werden.

Das gilt auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten

die Genehmigung eines Gast- schulverhältnisses beantragen wollen. Bei Fragen im Zusam- menhang mit der Einschulung stehen Ihnen die Schulleitun- gen und die Lehrkräfte gerne zur Verfügung. **Grundschulen Gernlinden und Maisach**

## Kontaktdaten für die Schulanmeldung

### Grundschule Maisach

Riedstraße 4, 82216 Maisach  
 am Mittwoch, 15. März (12 bis 16 Uhr)  
 Schulleitung: Christine Jung  
 Telefon 08141/ 90182  
 Homepage: [www.gs-maisach.de](http://www.gs-maisach.de)

### Grundschule Gernlinden

Bruder-Konrad-Straße 5, 82216 Gernlinden  
 am Mittwoch, 15. März (12 bis 16 Uhr)  
 Schulleitung: Sabine Schmidt  
 Telefon 08142/ 14640  
 Homepage: [www.gs-gernlinden.de](http://www.gs-gernlinden.de)

## Nähen & Sticken

BEATA GOZDZIUK · MAISACH

- Änderungen
- Näharbeiten
- Stickerei-Service
- Unikate für besondere Anlässe
- Kleinserien aller Art



Hol- & Bring-  
SERVICE

T. 0176. 29 49 88 27  
[info@Naehservice-Maisach.de](mailto:info@Naehservice-Maisach.de)



## Jubiläumsgewinnspiel WestAllianz

Fünf der sieben Preise des Jubiläumsgewinnspiels der WestAllianz München gingen an Teilnehmer aus der Gemeinde Maisach. Im Rahmen des 10-jährigen Jubiläums der WestAllianz München wurde ein Preisrätsel mit Fragen rund um den Rüber-Kneißl-Radweg durchgeführt. Jede der sieben Mitgliedsgemeinden (Karlsfeld, Odelzhausen, Sulzemoos, Pfaffenhofen an der Glonn, Bergkirchen, Gröbenzell und Maisach) stiftete einen Preis. Den Hauptgewinn, einen „Teufel Bommster“ (Bluetooth-Lautsprecher) durfte Hans Schlammerl mit nach Hause nehmen. An die weiteren Gewinner gingen Restaurant und Wertgutscheine sowie ein Satz Radl-T-Shirts für die ganze Familie. Aus Maisach freuten sich Corinna Manfrinato, Maria Prachart, Hans Schlammerl, Annemarie Widmann. Mit auf dem Bild in der Mitte Dagmar Hendorfer, die Geschäftsführerin der WestAllianz München. **Gemeinde/Foto: WestAllianz**

## Störungsmelder-Web-App

Defekte Straßenbeleuchtungen können ab sofort direkt über das Smartphone an die Gemeinde Maisach gemeldet werden. Die Bayernwerk Straßenbeleuchtungs-Störungsmelder-Web-App erreichen Sie direkt über den untenstehenden Link oder durch Scannen des QR-Codes.



Ihrem Smartphone die GPS-Funktion aktiviert, wird Ihnen der Standort der Straßenlampe in der Karte angezeigt. Nachdem die Meldung bei der Gemeinde Maisach eingegangen und geprüft ist, wird diese umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Ihre optional eingegebenen persönlichen Daten werden nur für eventuelle Rückfragen zu Ihrer Meldung verwendet.

Die Bayerwerk Netz GmbH erklärt dazu: Zur leichteren Verwendung kann die Web-App als Lesezeichen gespeichert oder auf dem Home-Screen des Smartphones abgelegt werden. Link: <https://energieportal.bayernwerk.de/schadensmelder/reporting/> 09179134

Das Melden von Straßenbeleuchtungsschäden erfolgt ganz einfach über die Auswahl der Brennstellnummer, die auf jedem Lampenmasten aufgeklebt ist, sowie der Nennung eines Schadens-typs. Alternativ besteht die Möglichkeit, die defekte Lampe über die Kartenfunktion auszuwählen. Haben Sie auf

Beachten Sie, dass Ihre Straßenbeleuchtungs-Störungsmeldungen zu den üblichen Bürozeiten gelesen werden. Ist Gefahr in Verzug, sollten Sie umgehend den zuständigen Netzbetreiber telefonisch informieren. Störungsnr. Strom: 0941/28 00 33 66. **Gemeinde**

## Entsiegelung der Start- und Landebahn auf Fliegerhorst-Gelände

Das große FFH-Gebiet (Flora-Fauna-Habitat-Schutzgebiet) auf dem auf Maisacher Flur liegenden ehemaligen Militärgelände wird von der großen Start- und Landebahn auf einer Länge von circa 3,2 Kilometern und einer Breite von 60 Metern durchschnitt-

lich überlegt, diese Start- und Landebahn auf einer Länge von 1,8 Kilometern in Ost-West-Richtung für einen Rückbau vorzusehen, den ausgebauten Beton dabei als Recyclingmaterial wiederzuverwenden und zu verwerten sowie die entsiegelte Fläche nach Vorgaben des Natur- und Artenschutzes in entsprechender Bodenqualität herzustellen.

Die geplanten Maßnahmen sollen insbesondere dem Klima- und Naturschutz dienen. Ziele sind dabei, die Abstrahlwärme der beste-

henden Betonfläche abzubauen, durch die Vereinigung des derzeit durchschnittenen FFH-Gebietes einen großen zusammenhängenden Natur- und Artenschutzbereich zu erreichen, weitere Versickerungsflächen zu schaffen sowie durch den Rückbau Potentiale für Ausgleichsmaßnahmen zu generieren.

Die Gemeindeverwaltung von Maisach hatte bereits vor der Beratung der Thematik im Gemeinderat bei der Regierung von Oberbayern (Höhere Naturschutzbehörde) und bei Fachbüros sondiert.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) hat die Verfügungsgewalt über das Gelände und ist bei der Verwertung an die Vorgaben des Bundes gebunden. Deshalb muss mit ihr die Umsetzungsmöglichkeit besprochen werden. **Gemeinde**

Der Gemeinderat hat nun beschlossen, dass die BIMA zunächst nur dazu zu befragt werden soll, ob eine Konstellation möglich ist, in der eine Entsiegelung erfolgt und Punkte für das Öko-Konto erzeugt beziehungsweise behalten werden können. (Das Öko-Konto dient für gegebenenfalls benötigte Ausgleichsflächen bei anderweitigen Baumaßnahmen).

Darüber hinaus sollen Gutachten zur Altlastensituation und den Risiken einer Entsiegelung dem Gemeinderat vorgelegt werden. Vor weitergehenden Entscheidungen müssen auch naturschutz- und artenschutzfachliche Gutachten vorgelegt werden, die aufzeigen, welches Potenzial für Aufwertungen vorhanden ist, aber auch welche eventuelle Verschlechterung die Maßnahme nach sich ziehen würde. **Gemeinde**

## Sanierung der Straßenbeleuchtung auf LED

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten hat ein großes Potential zur Einsparung von Betriebskosten, Strom und Emissionen. Die Investitionskosten für die Umrüstung auf LED werden sowohl vom Bund als auch vom Freistaat gefördert (insgesamt bis zu 90 Prozent). Bis zum 31. Dezember 2022 musste dafür der Förderantrag eingereicht werden. Dies bedurfte der Zustimmung des Gemeinderats.

Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat beauftragt, mit Unterstützung des Bayernwerks die Förderanträge bei Bund und Freistaat einzureichen, um eine schnelle Umrüstung der Straßenbeleuch-

tung auf LED herzustellen. Gleichzeitig beschloss das Gremium, mit wenigen Ausnahmen beispielsweise vor dem Rathaus und vor dem Bürgerzentrum in Gernlinden die günstigeren technischen und nicht die dekorativeren gestalterischen Leuchten zu installieren.

Als Grundlage für den Förderantrag hat die Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Bayernwerk ein Umrüstkonzzept erarbeitet. Demnach würde die Umrüstung etwa 661 000 Euro kosten, förderfähig sind etwa 562 000 Euro. Pro Jahr können 180 585 kWh und etwa 105 000 Euro Stromkosten (Annahme 58 Cent/kWh) sowie etwa 79

Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Bei einer 60-prozentigen Förderung würden sich die Restkosten für Maisach in Höhe von etwa 324 000 Euro nach etwa drei Jahren amortisieren. Mit der Höchstförder-summe von 90 Prozent rechnet die Gemeinde nicht.

Wie hoch die Gesamtförderung sein wird, kann erst bei Vorliegen des Förderbescheids beziffert werden. Im Rahmen der Umrüstung von etwa 1400 Straßenlampen werden die neuen Lampenköpfe an die vorhandenen Masten montiert. Bei der Verwendung der Lichtfarben wird fachkundig auf ökologisch sensible Standorte Rücksicht genommen. **Gemeinde**

## Wasserleitung Ganghoferstraße

Im Zeitraum von Oktober bis Mitte Dezember 2022 wurde die Wasserleitung in der Ganghoferstraße im Abschnitt zwi-

schen Rudolf-Diesel-/Wettersteinstraße bis Adalbert-Stifter-Straße erneuert. Die abschließenden Asphaltierungsarbeiten konnten aufgrund der extrem kalten Witterungsverhältnisse Mitte Dezember leider nicht mehr durchgeführt werden. Die betroffenen Baustellenabschnitte wurden winterfest gemacht und mit entsprechenden Hinweisschildern wird auf die bestehenden Unebenheiten aufmerksam gemacht. Sobald das Asphaltwerk, das sich in Winterpause befindet, seinen Be-



trieb wieder aufnimmt und die Witterungsverhältnisse es zulassen, wird die Baumaßnahme, die voll im Zeitplan gelaufen ist, final fertiggestellt. Die Erneuerung der Wasserleitung ist komplett abgeschlossen. Die Gemeinde bittet um Verständnis für die Verzögerung. **Text/Foto: Gemeinde**

**daniel bruckmeier**  
Farb- und Lacktechniker  
Malermeister

**Daniel Bruckmeier**  
Farb- und Lacktechniker  
Malermeister

Rudolf-Diesel-Straße 8  
82216 Gernlinden  
[www.d-bruckmeier.de](http://www.d-bruckmeier.de)  
Mobil 0170 / 9680418

## Neubau Turnhalle Gernlinden – Festlegung des Standorts

Mitte November hat der Gemeinderat nach eingehender Beratung den Standort für eine Turnhalle des TSV Gernlinden festgelegt. So wird nun dem TSV für die von ihm geplante Turnhalle das Grundstück „Bolzplatz Gernlinden an der Sportplatzstraße“ zur Verfügung gestellt und dient somit als Planungsgrundlage.

Vor einer möglichen baulichen Tätigkeit für die Turnhalle muss jedoch ein neuer Bolz-

platz errichtet und eingegrünt werden.

Darüber hinaus soll der Bolzplatz vor Baubeginn bespielbar und nutzbar sein. Als Standort wurde der um das TSV-Gelände angrenzende Bereich festgelegt. Sowohl in der Bürgerversammlung als auch in einer gesonderten öffentlichen Informationsveranstaltung wurde über die Notwendigkeit einer Turnhalle, die verschiedenen Hallentypen

und mögliche Standorte informiert.

Als Alternativstandort stand eine Fläche südlich des TSV-Geländes in der Diskussion. Diese Fläche ist derzeit im Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen. Im Falle der Wahl dieses Standortes wäre eine entsprechende Flächennutzungsplan- und Bebauungsplanänderung erforderlich.

Darüber hinaus befindet

sich das Grundstück nicht im Eigentum der Gemeinde. Ein Grunderwerb wäre deshalb notwendig. Darüber hinaus müsste das Grundstück erst erschlossen werden.

Die Fläche des nun festgelegten Standortes ist im Flächennutzungsplan bereits als Sportfläche ausgewiesen und befindet sich bereits im Eigentum der Gemeinde. Des Weiteren ist dieses Grundstück bereits voll erschlossen und die

erforderlichen zusätzlichen 57 Stellplätze können bei der TSV-Anlage nachgewiesen werden.

Mit der Festlegung auf diesen Standort ist nun eine zeitnahe Überplanung möglich, weil keine Flächennutzungs- und Bebauungsplanänderung notwendig ist.

Auch die nicht unerheblichen Grunderwerbskosten können damit vermieden werden. **Gemeinde**

## Abschied von langjährigem Gemeinderat

Für die Gemeinde unerwartet verstarb Anfang Dezember 2022 der langjährige Gemeinderat Xaver Hirsch sen. Drei Jahrzehnte stellte er sich in fünf Legislaturperioden in den Dienst der Gemeinde Maisach.

In dieser Zeit engagierte sich Xaver Hirsch mit sehr viel Herzblut als Referent für Mittelstand und Gewerbe, Badreferent, stellvertretender Fraktionsvorsitzender und Mitglied im Bau- sowie im Um-



Xaver Hirsch sen.

welt- und Planungsausschuss. Das Markenzeichen des unermüdlichen Kämpfers war stets eine klare Haltung, die er nachdrücklich verteidigte.

Mit sein Verdienst ist es, dass die Gemeinde sich zu einem starken Gewerbestandort entwickelte. 2020 stellte sich Xaver Hirsch nicht mehr zur Wahl. Seine Verdienste für die Gemeinde werden unvergessen bleiben. Dem aus einer Gemeinderat-Familien-dynastie stammenden und mit der kommunalen Dankkunde Ausgezeichneten folgte nach der Wahl sein Sohn im neuen Gremium nach.

**Gemeinde**



## Sportplatz SC Malching

Nach der Ankündigung, dass der bestehende Trainingsplatz nicht mehr für den SC Malching zur Verfügung stehen wird, war die Gemeinde auf der Suche nach einem Ersatz. Zwischenzeitlich sind die Grundstücksverhandlungen beendet sowie die Kauf- und Pachtverträge abgeschlossen. Der neue Sportplatz kann nun angrenzend an den bestehenden Fußballplatz angelegt werden. **Text/Foto: Gemeinde**

## Jugendschöffen dringend gesucht

Auch Jugendliche und Heranwachsende müssen sich vor Gericht verantworten. Für sie sind die Jugendgerichte und Jugendkammern bei den Amts- und Landgerichten zuständig.

Neben den Berufsrichtern sind dort Laienrichter (Schöffen) tätig, die in den Hauptverhandlungen in gleichem Umfang und mit gleicher Stimme wie die Berufsrichter teilnehmen; sie tragen in gleicher Weise Verantwortung für das Urteil.

Für die kommende Amtsperiode vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 werden circa 100 Bürgerinnen und 102 Bürger gesucht, die das Ehrenamt eines Jugendschöffen übernehmen wollen.

Die Interessenten müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, der deutschen Sprache ausreichend mächtig sein, am 1. Januar 2024 mindestens 25 Jahre, aber noch nicht 70 Jahre alt und im Landkreis Fürstentfeldbruck ansässig sein. Eine erzieherische Befähigung und Erfahrung in der Jugendziehung, beispielsweise als Eltern, als Ausbilder oder in der Jugendarbeit müssen vorhanden sein.

Vom Amt ausgeschlossen sind Personen, die infolge Richterspruchs keine Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurden; gegen die

ein Ermittlungsverfahren läuft wegen einer Tat, die zum Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung eines öffentlichen Amtes führen kann.

Interessierte Bürger können sich im Internet unter [www.lra-ffb.de](http://www.lra-ffb.de) oder [www.schoeffenwahl.de](http://www.schoeffenwahl.de) den Bewerbungsbogen mit Informationen herunterladen.

**Für persönliche Fragen und Zusendung von Unterlagen** wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Fürstentfeldbruck, Amt für Jugend und Familie, Frau Scholz, Münchner Straße 32, 82256 Fürstentfeldbruck, Tel: 08141 519-531 oder E-Mail: [doris.scholz@lra-ffb.de](mailto:doris.scholz@lra-ffb.de).

**Landratsamt Fürstentfeldbruck**

## Fundsachen November/Dezember 2022

- ★ Fahrrad, Epple, antrazit, 26 Zoll, Maisach, S-Bahnhof, 17.11.
  - ★ Trekking-Rad, McKenzie, Silber, 26 Zoll, Bushaltestelle Strasserwinkel, 22.11.
  - ★ Trekking-Rad, Exklusiv, rot, 26 Zoll, Maisacher Str., Gernlinden, 22.11.
  - ★ Schlüsselbund, 2 Schlüssel (Kwymax, Charly), Brucker Str., Gernlinden (Nähe Schlittenberg), 29.11.
  - ★ Schlüssel, Rosenstr., ggü. Auto Walter, 30.11.
  - ★ Schlüssel, JMA, brauner Lederanhänger mit Buchstaben, Maisach, Nähe Schützenheim, 08.12.
  - ★ Freepods, Huawei, weiß, Bahnhofstraße, vor Optikergeschäft, 08.12.
  - ★ Air Tag, weiß, Grundschule Maisach, 22.12.
  - ★ Armband, silber, Maisacher Advent, 22.12.
  - ★ PRD Prio mit Tasche, Friedhofstraße, 22.12.
  - ★ Mountainbike, Cube 12129, schwarz, 26 Zoll, Alpenrosenstr., 22.12.
- Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 08141/937-299.

## Münchner Familienpass 2023

Den Münchner Familienpass für 2023 können auch Familien aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck erwerben. Er ist eine Kooperation des Amtes für Jugend und Familie Fürstentfeldbruck und der Stadt München und bietet für nur sechs Euro ein ganzes Jahr jede Menge Ermäßigungen für die gesamte Familie. Nähere Einzelheiten auf der Homepage der Gemeinde unter [www.maisach.de](http://www.maisach.de). Der Familienpass gilt vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und kann am Empfang des Maisacher Rathauses sowie online unter [www.muenchen.de/familienpass](http://www.muenchen.de/familienpass) erworben werden. **Gemeinde**

[www.auto-maisach.de](http://www.auto-maisach.de)  
Reparatur aller Fabrikate, Tankstelle, Tankautomat

# AUTO WALTER

82216 Maisach Rosenstr. 2 Tel. 08141-90544

## Entwicklung Maisacher Süden

## Planungskonzept Wohnbaugebiet

Im Juni 2021 fand eine Informationsveranstaltung zu Überlegungen der Gemeinde Maisach bezüglich der Verlegung des SC Maisach und der Nutzungsänderung einer Teilfläche des Trabergeländes statt.

Die bei der öffentlichen Veranstaltung verwendete Präsentation mit Projektinformationen ist auf der Homepage der Gemeinde auf der Startseite unter [www.maisach.de](http://www.maisach.de) im Artikel „Projektinformationen der Gemeindeverwaltung“ eingestellt.

Zwischenzeitlich hat sich der Gemeinderat mehrfach mit dem Thema „Maisacher Süden“, das die Teilaspekte „Wohngebiet auf dem Gelände des SC Maisach“ sowie „Neuer Standort des SC Maisach auf dem Trabrennbahngelände“ umfasst, beschäftigt und die Gemeindeverwaltung ist entsprechend der Beschlüsse tätig. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Dezember 2022 nun die Weichen für den Maisacher Süden gestellt.

### ■ Städtebauliche Neuordnung der Ortsentwicklung

Bis 2003 wurde der Militärflugplatz fliegerisch genutzt. Zum Schutz der Anlieger waren Lärmschutzzonen festgesetzt. Dies hatte zur Folge, dass die Ortsentwicklung von Maisach südlich der Bahnlinie von Maisach und Gernlinden sehr stark eingeschränkt war.

Die Weiterentwicklung des Ortes Maisach erfolgte deshalb ausschließlich nach Norden. Dementsprechend sind die innerörtlichen Wege, beispielsweise zum Bahnhof Maisach immer weiter geworden.

In Erwartung, dass die Lärmschutzzonen aufgehoben werden, beauftragte der Gemeinderat bereits 2009 das Architekturbüro Dragomir mit der Erstellung einer Rahmenplanung für den südlichen Ortsrand von Maisach. Die Planung wurde 2012 vorgestellt.

Nach der Aufhebung der Lärmschutzzonen (2013) ist eine städtebauliche Neuordnung mit Ausrichtung nach Süden möglich. Wohnbauflächen im Süden sichern die Erreichbarkeit des Bahnhofs ohne Nutzung eines Autos. Gleichzeitig nimmt die direk-

te Anbindung an die Südumfahrung den überörtlichen Verkehrsfluss auf.

### ■ Pläne für Verlagerung des Sportgeländes des SC Maisach

Seit 2005 gibt es Pläne, das Sportgelände des SC Maisach (SCM) zu verlagern, weil wegen der Nähe der Wohnbebauung die Spielzeiten beschränkt sind und immer wieder Anwohnerbeschwerden insbesondere wegen Lärm der Gaststätte und durch den Spielbetrieb eingehen. Darüber hinaus ist die Sportanlage des SCM in mehreren Bereichen veraltet und stark sanierungsbedürftig.

Die wachsende Nachfrage nach mehr und neuen Sportangeboten kann an diesem Standort nicht befriedigt werden. Ein Pachtvertrag für den dritten Platz (Jugendplatz) konnte mit den Grundstückseigentümern nur mit der Zusage geschlossen werden, dass sich die Gemeinde zielführend um eine Verlagerung der gesamten Sportanlage bemüht, um damit deren Grundstücke langfristig nicht von einer möglichen weiteren Ortsplanung auszuschließen. Zwei Verlagerungskonzepte konnten aus unterschiedlichen Gründen (Bedarf als Ausgleichsfläche, Finanzierbarkeit) nicht realisiert werden.

Anfang 2019 war rechtlich gesichert, dass der Münchner Trabrenn- und Zuchtverein nicht auf das vorgesehene Areal des ehemaligen Fliegerhorstgeländes umziehen wird. Nach Zustimmung des Gemeinderates ging die Gemeinde auf die Karl-Gruppe, in dessen Eigentum sich das Gelände befindet, zu, um einen möglichen Tausch einer Teilfläche außerhalb der schützenswerten Naturflächen mit dem Areal, auf dem der SCM beheimatet ist, auszuloten.

### ■ Konzeptentwicklung

Das nun beschlossene Planungskonzept (sh. Plan) wurde in einem über ein Jahr hinweg laufenden Prozess vom Gemeinderat und der Verwaltung mit einem Planungsbüro erarbeitet.

#### Klausur 1/ Stellungnahme Fraktionen

Zunächst beschäftigte sich der Gemeinderat in einer



Das Planungskonzept Wohnbaugebiet Variante 4 ist Basis für weitere Überlegungen

GRAFIK: DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

Klausursitzung Anfang Oktober 2021 mit „generations- und sozialorientierter Quartiersentwicklung in Bezug auf das SCM-Gelände“. Ein Architekturbüro stellte dabei aktuelle Trends und Projekte vor. Bis Mitte November gaben die Fraktionen Stellungnahmen dazu ab, welche Schwerpunkte im neuen „Wohnquartier Alte Brucker Straße Süd/West“ zur Umsetzung kommen sollten.

#### Klausur 2/ zur baulichen Entwicklung

Um Gemeinsamkeiten aus den Stellungnahmen herauszuarbeiten, fand Ende März 2022 eine Klausursitzung zur „baulichen Entwicklung auf dem Gelände des SCM sowie auf dem Trabergelände“ statt. Dabei erfolgte eine thematische Gliederung nach den Bereichen Generelles, Maß der baulichen Nutzung, Bauweise und Versorgung.

Als weitere Vorgehensweise wurde festgelegt, dass das Büro Dragomir mit der Erstellung eines städtebaulichen Entwurfs für das SCM-Gelände auf Grundlage des erarbeiteten Kriterienkatalogs beauftragt werden soll.

Hinsichtlich der Verlage-

rung auf das Trabergelände sollte vom Vereinsreferenten zusammen mit dem Vorstand des SCM eine detaillierte Bestandsaufnahme der derzeitigen Sportanlage samt aller dazugehörigen Gebäude erfolgen. Grundsätzlich war bereits 2021 festgelegt worden, dass dem SC Maisach durch die Verlagerung keine Kosten entstehen dürfen.

Zusätzliche Maßnahmen und Erweiterungen von Sportangeboten müssen nach den Richtlinien der gemeindlichen Sportförderung finanziert werden.

#### Beschluss Auftrag städtebaulicher Entwurf

Anfang Mai 2022 beschloss der Gemeinderat, dass das Architekturbüro drei Varianten eines städtebaulichen Entwurfs mit unterschiedlicher Geschossflächenzahl (GFZ: 0,65 im Durchschnitt, 0,8 bis 1,0 im Durchschnitt, ohne GFZ) erstellen soll.

#### Prüfung Alternativstandort Sportgelände

Nach den Sommerferien wurde ein Antrag zur Prüfung eines Alternativstandortes für das neue Sportgelände des SC Maisach beraten.

Durch Beschluss bekräftigte der Gemeinderat, das Gebiet, das für die Verlagerung des SCM sowie für weitere öffentliche Einrichtungen (Schule, Kindergarten) untersucht werden soll, in den südlichen Bereich des Trabergeländes zu verlegen.

#### Klausur 3 Variantenvorstellung/ Stellungnahme Fraktionen

In einer weiteren Klausursitzung Anfang November wurden der städtebauliche Entwurf für die Wohnbebauung auf dem SCM-Gelände in verschiedenen Varianten vorgestellt. Als Diskussionsgrundlage wurde die Variante 4 festgelegt. Der Entwurf des neuen SCM-Geländes samt Gemeindebedarfsfläche und PV-Anlage auf dem Trabergelände wurde zur Kenntnis genommen. Die Fraktionen wurden gebeten, bis Ende November schriftlich ihre Stellungnahmen zur Variante 4 abzugeben. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden mit dem Architekturbüro diskutiert und von diesem aufbereitet (siehe Übersicht Seite 14).

## Entwicklung Maisacher Süden

# Entwurfsplanung Trabrennbahngelände

Fortsetzung von Seite 12

### Beschluss Variantenfestlegung/ Vorbereitung Aufstellungsbeschluss

In der Gemeinderatssitzung am 15. Dezember ist die überarbeitete Entwurfs-Variante 4 (ein Mix aus der in der Klausur vorgestellten Variante 1 und 3) öffentlich diskutiert worden. Der Gemeinderat hat anschließend beschlossen, die Stellungnahmen der Fraktionen in die Variante 4 einarbeiten und erneut vorlegen zu lassen. Die überarbeitete Version soll dann als Grundlage für die weiteren Planungen dienen. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, den Aufstellungsbeschluss für ein Bauleitverfahren (Bebauungsplan) vorzubereiten.

### ■ Grundlage für weitere Planungen: Entwurfs-Variante 4

Die Variante 4 sieht im Norden eine Kommunikationszone mit Spielplatz vor. Das Kispul-Haus bleibt erhalten. Im westlichen Bereich des Quartiers sind zweigeschossige Reihenhäuser mit Satteldach (15 Prozent), ansonsten Geschosswohnungsbau (85 Prozent) mit zwei bis drei Etagen und Flachdach im Entwurfsplan vorgesehen.

Überschlägig würden mit dieser Planung 25 Reihenhäuser mit jeweils einer Wohnfläche von etwa 100 Quadratmetern und 192 Wohneinheiten mit durchschnittlich etwa 84 Quadratmetern Wohnfläche entstehen. Etwa 31 der insgesamt 217 Wohneinheiten sind als kommunaler Wohnungsbau vorgesehen.

### Viertel soll weitgehend verkehrsfrei gehalten werden

Damit das Viertel weitestgehend verkehrsfrei gehalten werden kann, sind zwei Quartiersparkgaragen mit insgesamt circa 209 Stellplätzen jeweils am Eingang des Gebietes vorgesehen. Die Planung von Tiefgaragen ist in diesem Areal nicht wirtschaftlich, weil es sich in einer Senke befindet und das Grundwasser recht hoch liegt. Der Bau von Tiefgaragen wäre sehr teuer. Weil

diese Anzahl gemäß geltender Stellplatzsatzung der Gemeinde nicht ausreicht, müssen hier noch Überlegungen zu Lösungsmöglichkeiten für den Fehlbedarf von 52 Plätzen angestellt werden.

### Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Alle Flachdächer sowie die Fassaden der Quartiersgaragen sollen begrünt werden. Darüber hinaus wird der vorhandene Baumbestand, der das Gelände im Osten und Süden begrenzt erhalten bleiben. Im Rahmen des Bauleitverfahrens wird ein Klimakonzept für das Quartier erarbeitet, bei dem neueste Technologien wie zum Beispiel das Schwammstadtprinzip in die Überlegungen einbezogen werden.

Nach dem Schwammstadtprinzip wird Regenwasser in Grün- und Wasserflächen sowie durch Gebäudebegrünung zurückgehalten, versickert oder gedrosselt eingeleitet. Durch die Verdunstungskälte wird zugleich das Umgebungsklima verbessert. Bei den Planungen soll nach Möglichkeit auch eine nachhaltige Energieversorgung mit Energiezentrale umgesetzt werden.

### ■ Entwurfsplanung Trabrennbahngelände neuer Standort des SC Maisach

Ebenfalls diskutiert wurde in der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2022 der Entwurf des Büros Dragomir für den neuen Standort des SC Maisach samt Gemeinbedarfslfläche und Versorgungsfläche für erneuerbare Energien auf dem Trabrennbahngelände (sh. Plan).

Das dafür vorgesehene Gebiet befindet sich südöstlich von Maisach, nördlich der Südfahrt und südlich der Bahngleise.

Der wirksame Flächennutzungsplan der Gemeinde Maisach stellt das Plangebiet als Sondergebiet mit der Zweckbestimmung Pferdesport dar. Zudem existiert seit Ende September 2017 ein rechtskräftiger Bebauungsplan, der an dieser Stelle eine Trabrennbahn festsetzt.



Konzeptentwurf Trabrennbahngelände mit neuem Standort SC Maisach.

GRAFIK: DRAGOMIR STADTPLANUNG GMBH

– Anzeige –



## Wir helfen, wenn's drauf ankommt. Hausnotruf: Hilfe auf Knopfdruck

Ein dunkler Novembertag, 8 Uhr morgens. Helga A. (79) bereitet sich gerade ihr Frühstück zu und stürzt auf dem Weg zum Esstisch über die Teppichkante. Alleine aufstehen kann sie nicht mehr. Zum Glück konnte sie schnell per Knopfdruck Hilfe holen.

### Stürze nehmen im Alter zu

So wie Helga A. geht es vielen allein lebenden Menschen im Alter. So stürzt in Deutschland etwa jeder Dritte über 65 Jahren mindestens einmal im Jahr – meistens zuhause. Gründe sind vor allem gesundheitliche Beeinträchtigungen.

### Hilfe kommt rund um die Uhr

Älter werden bedeutet, mehr Hilfe in Anspruch zu nehmen – und das fällt vielen Menschen schwer. Daher kann ein Hausnotruf eine gute „Brücke“ sein: Es muss nicht immer ein anderer zur Seite stehen und dennoch kann zu jeder Zeit Hilfe gerufen werden, wenn sie mal wirklich nötig ist.



Der Malteser Bereitschaftsdienst ist immer einsatzbereit.

### Hilfe auf Knopfdruck: Malteser Hausnotruf

- Bereitschaftsdienst rund um die Uhr
- Beratung durch Experten
- Fixpreis ohne versteckte Kosten
- monatlich kündbar

### Exklusives Angebot für Sie:

Bis zum 28. Februar 2023 den Malteser Hausnotruf sichern und 1 Monat kostenlos testen (gilt nur bei Neuanschluss).

**Hilfe auf Knopfdruck: 1 Monat kostenlos\***



**Jetzt informieren:**

**0800 9966028**

(erreichbar Mo.-Fr., 8-20 Uhr, kostenlos)

[malteser-hausnotruf.de](http://malteser-hausnotruf.de)

➔ Weiter auf Seite 14

## STÄDTEBAU

CSU	FW	Bündnis 90/Die Grünen	SPD
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anteil RH gut</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Baudichte gut</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Sinne der Flächeneffizienz weniger RH, Geschosswohnungsbau um ein Geschoss erhöhen</li> <li>• 1 PH im Süden als Lärmschutz, sparsamerer Flächenverbrauch</li> <li>• Anpassung Klimawandel(Luftströme, Niederschlag)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abstandsflächen gem. gemeindlicher Satzung</li> </ul>
			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flachgeneigte Satteldächer, Begrünung und regenerative Energieerzeugung</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nördlicher Teil: RH, Gemeinschaftsfläche und Spielplatz, keine Kita</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Norden: Gemeinschaftshaus/Begegnungshaus, Spielplatz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Norden: Gemeinschafts- und Begegnungsfläche, keine Kita</li> </ul>

Fortsetzung von Seite 13

Im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplans erfolgten bereits naturschutzfachliche Aufwertungsmaßnahmen. Da bereits Baurecht besteht, ist die Fläche somit naturschutzrechtlich ausgeglichen. Um eine geordnete städtebauliche Entwicklung zu gewährleisten, muss der gesamte Geltungsbereich planungsrechtlich überplant werden.

Dabei soll das Sportgelände im südöstlichen Bereich nahe der Südumfahrung realisiert werden (circa 47 000 Quadratmeter). Vorgesehen sind drei Rasenspielfelder, eine Stockbahn, Volleyballfelder (nur Flächensicherung), ein Vereinsheim sowie circa 90 Stellplätze.

Der Bereich im Südwesten ist als öffentliche Gemeinbedarfsfläche dargestellt, welche langfristig für eine Schule, einen Kindergarten oder andere öffentliche Einrichtungen genutzt werden kann (circa 16 800 Quadratmeter). Hier sind ebenfalls Parkplätze vorgesehen. Im nördlichen Teil des Plangebiets sind Versorgungsflächen (circa 9,9 Hektar) für erneuerbare Energien (PV-Anlage, Geothermie) vorstellbar.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den städtebaulichen Entwurf als Grundlage für das weitere Vorgehen zu verwenden. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, unter anderem Regierung (Höhere Naturschutzbehörde, Höhere Landesplanung), Landratsamt Fürstfeldbruck informell zu beteiligen und Stellungnahmen zu allen geplanten Projekten, die das FFH-Gebiet betreffen, einzuholen.

### ■ Weiteres Vorgehen

Wie es hinsichtlich der von den beiden Planungen betroffenen Grundstücke weitergehen soll, dazu hat der Gemeinderat ebenfalls am 15. Dezember einen Beschluss gefasst. So soll für das Wohnbaugelände, das der Gemeinde Maisach gehört, nach Abschluss der ersten Auslegung im Rahmen des Bebauungsplans ein Wertgutachten erstellt werden.

### ■ Bieterverfahren für Wohnbauunternehmen

An einem folgenden Bieterverfahren können alle interessierten Wohnbauunternehmen teilnehmen, die gleichzeitig ihre Leistungsfähigkeit nachweisen müssen. Wenn durch ein zu erstellendes Gutachten sichergestellt ist, dass das Trabergelände für die nun von der Gemeinde geplanten Zwecke genutzt werden darf, muss neben einem Altlastengutachten auch ein Wertgutachten erstellt und dem Gemeinderat vorgelegt werden. Die Verhandlungen über den Erwerb des Grundstücks für das neue Sportgelände soll eine Verhandlungsgruppe durchführen.

### ■ Verhandlungsgruppe wird gebildet

Dieser Verhandlungsgruppe sollen angehören die Fraktionsvorsitzenden des Maisacher Gemeinderats, der Maisacher Vereinsreferent Alfred Hirsch, der Geschäftsleiter Peter Eberlein, Patrick Ludwig (Sachgebietsleiter allgemeine Bauverwaltung), Bürgermeister Hans Seidl sowie der Rechtsbeistand der Gemeinde Maisach.

Wie bereits erwähnt, hatten mit der Eigentümerin der Karl-Gruppe, Sondierungsgespräche hinsichtlich eines Grundstückstausches Trabergelände/Gelände SCM stattgefunden.

Derzeit besteht jedoch kein Kontakt zur Eigentümerin, gegen einer deren Firmen momentan die Staatsanwaltschaft wegen unerlaubter Entsorgung belasteten Materials ermittelt.

Für den Fall, dass die Karl-Gruppe die Traberfläche nicht verkauft, müsste ein anderer Platz für den SC Maisach gefunden werden.

Texte Seite 12 bis 14: Gemeinde

## Entwicklung Maisacher Süden

# Stellungnahmen So geht es weiter

### VER- UND ENTSORGUNG, ENERGIEVERSORGUNG, NACHHALTIGKEIT

CSU	FW	Bündnis 90/Die Grünen	SPD
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Parkdecks mit Begrünung und PV-Anlagen, Energiezentrale im PH</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Quartierlösung: ein abgeschlossenes Gebiet welches komplett versorgt wird mit Strom, Wärme und E-Mobilität</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zentrale Energieversorgung</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maßnahmen zur nachhaltigen Bauleitplanung sollen in das Wohngebiet aufgenommen und eingearbeitet werden.</li> <li>• MUIIKonzept ausarbeiten und darstellen</li> </ul>			

### VERKEHR

CSU	FW	Bündnis 90/Die Grünen	SPD
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verkehrsberuhigung in der Alten Brucker Straße durch Anbindung des neuen Baugebietes, verkehrsberuhigte Anbindung Grubenstraße</li> <li>• Querungshilfe Alte Brucker Straße zum "Tor 6" (Flugzeugsplatz)</li> <li>• Sichere Anbindung im Süden an Alte Brucker Straße (Rad-/Fußweg, geschwindigkeitsreduziert)</li> <li>• Landwirtschaftlichen Verkehr berücksichtigen</li> <li>• Alte Brucker Straße als Verkehrsberuhigter Bereich (bis Bahnhof)</li> <li>• Verkehrs- und Parkgaragenkonzept soll auch auf Realismus und Marktfähigkeit geprüft werden (Bürger), damit es angenommen wird.</li> </ul>			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Autofreies Konzept beibehalten</li> </ul>

### WOHNRAUMBEDARF

CSU	FW	Bündnis 90/Die Grünen	SPD
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnraumbedarf der Bevölkerung vor Ort abdecken; Interessenbekundungsverfahren</li> <li>• Wohnungsmix, kleine Wohnungen berücksichtigen</li> <li>• Anteil geförderter Wohnungsbau von 2.500 – 2.700 qm</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anteil kommunaler Wohnungsbau nicht an der Straße, Verteilung im Quartier</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnungsgrößen 55 – 80 qm, kleinere Wohnungen</li> <li>• Anteil geförderter Wohnungsbau: mehr als 2400 qm, vor allem Geschosswohnungsbau (ca. 20 %, Richtzahl 30 Wohnungen)</li> </ul>

### BETEILIGUNG UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

CSU	FW	Bündnis 90/Die Grünen	SPD
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bürgerveranstaltung zum SC-Maisach-Gelände und neues Sportgelände soll bis März 2023 stattfinden um die notwendige Transparenz zu gewährleisten.</li> <li>• Wirtschaftliche Grundlage ist ein nicht unwichtiger Faktor. Über den Kauf und die Umsetzung des Sportgeländes hinaus muss für die Gemeinde ein finanzieller Überschuss bleiben.</li> </ul>			

Übersichten der Stellungnahmen der Fraktionen erstellt von: Dragomir Stadtplanung GmbH

## Entwicklung Maisacher Süden

### Öffentliche Informationsveranstaltung geplant

Zum Projekt „Maisacher Süden“ ist etwa Ende Februar im Rahmen der Bürgerbeteiligung eine öffentliche Informationsveranstaltung geplant. Der Termin und die Örtlichkeit werden rechtzeitig bekannt gegeben. Gerne können Sie sich auf der Homepage der Gemeinde ([www.maisach.de](http://www.maisach.de)) und mit dem Mitteilungsblatt auf dem Laufenden halten.

## Schreinerei Pirker

### Fenster - Türen - Möbel

Holz - Kunststoff - Alu

Reparatur  
Abdichtung  
Erneuerung



Glasarbeiten  
Restaurierung  
Einbruchschutz

[www.schreiner-restaurator.de](http://www.schreiner-restaurator.de)  
Gottlieb-Daimler-Str. 12, 82140 Olching  
Tel.: 08142/6511308, Mobil 0179/2161458

## Maisacher Advent – Rückschau und Impressionen

Nach zwei Jahren „Corona-Pause“ konnte nun wieder der „Maisacher Advent“ stattfinden. Zum dritten Mal wurde wieder eine adventliche Stimmung rund um das Rathaus, im Gemeindezentrum und in der Aula der Grundschule geschaffen. Sein Übriges tat am Wochenende des dritten Advents Frau Holle dazu.

Im Hüttendorf auf dem Rathausplatz und in der Riedstraße wurde eine Vielzahl unterschiedlicher kulinarischer Schmankerln von den Vereinen angeboten. Der Rathausgarten war von Schafen bevölkert und in der dort aufgestellten Krippe wurde die fast schon vergessene Handwerkskunst des Spinnens gezeigt. Die beiden Engerl, die der in dieser Zeit schwer beschäftigte Nikolaus schickte, statteten auch dort einen Besuch ab.

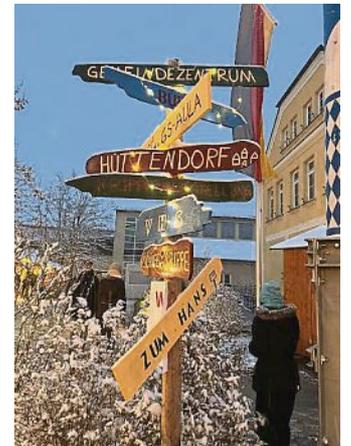
An den Verkaufs- und Aktionsständen im Gemeindezentrum und in der Aula der Grundschule haben caritative Initiativen, Vereine und Hobbykünstler von Handgearbei-

tete Gebrauchs- und Dekorationsartikel zum Kauf angeboten. Eine sehenswerte Krippenausstellung und das Café Akkordeonorchesters sowie ein Hoagartn in der VHS rundeten das Angebot ab.

Umrahmt wurde der Maisacher Advent von stimmungsvoller Musik verschiedener Vereine und Gruppen. Die Gemeinde hat sich sehr darüber gefreut, dass die Veranstaltung so gut angenommen wurde. Impressionen vom Maisacher Advent finden Sie

hier und auf Seite 8.

Nicht zu vergessen sind die Konzerte, Märkte, Weihnachtsfeiern sowie die unterschiedlichen Aktivitäten während der Advents- und Weihnachtszeit, die das Leben in Maisach und seinen Gemeindeteilen wieder bereichert haben. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Organisatoren und Mitwirkenden, ohne die der Maisacher Advent und alle anderen Veranstaltungen nicht hätten stattfinden können. **Text/Fotos: Gemeinde**



## Aktion Wunschbaum

Am Samstag, 17. Dezember war es am Vormittag im Gemeindezentrum so weit. Die im Rahmen der Wunschbaumaktion gestifteten Geschenke konnten den Kindern und Eltern übergeben werden. Nach der Verteilung der Aktionsflyer in den Kitas, Schulen und bei der Tafel sowie in der Presse und auf der Gemeindeforumseite hatten sich dreißig Kinder von drei bis zehn Jahren aus nachweislich bedürftigen Familien im Rathaus gemeldet und ihre Wünsche im Wert von bis zu 40 Euro vorgetragen. Die Wünsche wurden auf Karten geschrieben, die an einem geschmückten Weihnachtsbaum im Empfangsbereich des Rathauses gebunden worden sind.

Alle Wunschkarten wurden abgeholt und die liebevoll verpackten Geschenke ins Rat-



haus gebracht. Die Wunschbaumaktion war sowohl seitens der Beschenkten als auch der Stifter anonym. Bei allen, die die Wunschbaumaktion ermöglichten, bedankt sich die Gemeinde sehr herzlich. **Text/Foto: Gemeinde**

## Maisacher Festwoche – Ausschreibung für 2023 erfolgreich



In der Oktober-Ausgabe des Mitteilungsblattes wurde berichtet, dass auf Beschluss des Maisacher Gemeinderates die Verwaltung eine Neuausschreibung für den Festwirt durchführt.

Auf die öffentliche Ausschreibung hin unter anderem auf einer einschlägigen Internetplattform sind mehrere Bewerbungen eingegangen. Zwischenzeitlich sind auch mit Bewerbern Gespräche geführt worden.

Es zeichnet sich nun ab, dass 2023 wieder eine Maisacher Festwoche mit einem neuen Festwirt stattfinden

wird und zwar in der Zeit vom 14. bis zum 23. Juli. Die Vergabe wird der Gemeinde-

rathaus in seiner Sitzung am 19. Januar beschließen.

**Text/Plakat: Gemeinde**



**STEFAN PARTSCH**  
MALERBETRIEB

---

Malerbetrieb Stefan Partsch  
82216 Maisach – Rottbach  
Schmiedstraße 10  
Mobil 0163 / 2640 544

Tel. 08135 / 9917 391  
Fax 08135 / 8849  
info@malerbetrieb-partsch.de  
www.malerbetrieb-partsch.de



## Vitusflitzer an Silvester unterwegs

Genau 13 St. Vitus Flitzer vom Kinderhaus in Maisach starteten zusammen mit Margarete Zach bei sonnigem Wetter und 16 Grad in Pfaffenhofen zum Silvesterlauf. Jeder Teilnehmer bekam dann vom Bürgermeister Helmut Zech seine Medaille um den Hals gelegt und durfte das „Siegertockel“ betreten. Die Kinder haben sich schon sehr darauf gefreut, wo doch letztes Jahr keine Kinder wegen der Corona-Auflagen starten durften. Im Kinderhaus wurde ein eigener Vorsilvesterlauf durchgeführt. Das kann aber nicht die Stimmung von Pfaffenhofen ersetzen. Wir haben diesen Lauf sehr genossen.

Text/Foto: Kinderhaus St. Vitus



Liebesperlen, bedeckt von Eis und Schnee.

FOTO: GEMEINDE

## Dance Corporation – Endlich wieder Kinderfaschingsball



In diesem Jahr veranstaltet die Dance Corporation e.V. endlich wieder ihren beliebten Kinderfaschingsball.

Am Sonntag, 12. Februar um 14.00 Uhr (Einlass ab 13 Uhr) findet im Pfarrsaal in Gernlinden (in der Busching-

straße 4) ein großer Kinderfaschingsball statt. Bei unterhaltsamen Spielen, Musik und Tanz sowie dem Auftritt der Dance Corporation Kids mit ihrem neuen Showprogramm „Dance to different Music“ steht einem gelungenen Partyspaß nichts mehr entgegen. Karten können bei der Sparkasse in Gernlinden im Vorverkauf erworben werden. Der Kartenverkauf beginnt ab dem 23. Januar.

Die Dance Corporation e.V. freut sich auf einen tollen Nachmittag mit Cowboys, Clowns, Prinzessinnen und vieles mehr! Die schönsten Kostüme werden prämiert.

Text/Foto: Dance Corporation

## Bunte Luzienhäusl auf der Maisach

Am Luzientag, dem 13. Dezember, hat die Freiwillige Feuerwehr Überacker wieder zum Luzienhäusl-Schwimmen auf der Maisach eingeladen. Nachdem Gemeindefereferentin Marion Dafner die selbstgebastelten Häuser geweiht hatte, zogen die Kinder mit ihren Eltern von der Kirche zum Gartenfestplatz. Dort wurden die zahlreichen beleuchteten Bauwerke mit Hilfe der Jugendfeuerwehr ins Wasser gelassen. Ein Stück weiter flussabwärts hat die Feuerwehr die Luzienhäusl wieder aus dem Wasser geholt und an die Kinder über-



geben. Bei Bratwurstsemmeln, Kinderpunsch und Glühwein ließen die Besucher das Fest am Lagerfeuer ausklingen.

Text/Foto: FFW Überacker

## Nachbarschaftshilfe – Freude über Spende

„Ich würde gerne an die Nachbarschaftshilfe spenden“, so die Worte von Leonhard Hainzinger (M.), als ihm vor einigen Wochen Hans Schlammerl, Schriftführer des Vereins Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. (li), zum Geburtstag gratulierte.

Anlässlich seines 70. Geburtstages überreichte Leonhard Hainzinger aus Maisach nun vor kurzem eine Spende an Anke Weidemann, 1. Vorsitzende (re), und Hans Schlammerl, die sich herzlich



dafür bedanken. Damit möchte Leonhard Hainzinger seine Verbundenheit und Zufriedenheit mit den Diensten

und Leistungen der Nachbarschaftshilfe zum Ausdruck bringen.

Text/Foto: Nachbarschaftshilfe

## FFW Germerswang spendet an die Tafel



Jedes Jahr sammelt die Feuerwehr Germerswang zu Weihnachten Lebensmittel für die Maisacher Tafel. 2022 war die Feuerwehr und die Tafel mit dem Spendenergebnis ganz besonders zufrieden, da einerseits das Spendenaufkommen sehr groß und andererseits vor allen Dingen neben

Lebensmitteln viele Hygieneartikel abgegeben wurden. Im Namen der Bedürftigen bedankte sich Tafel-Leiter Normann Wenke (r.) bei Kommandant Gottfried Obermair (links), der die Spendenaktion vor vierzehn Jahren eingeführt hat.

Text/Foto: FFW Germerswang

## Neue E-Mailadresse für Übermittlung von Beiträgen

Aus organisatorischen Gründen wird höflich darum gebeten, ab sofort Beiträge sowie sonstigen Schriftverkehr im Zusammenhang mit dem Mitteilungsblatt ausschließlich an die neue E-Mail-Adresse [presse@maisach.de](mailto:presse@maisach.de)

zu schicken. Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes der Gemeinde Maisach erscheint am 2. Februar, Verteilungstermin ist der 3./4. Februar, Redaktionsschluss ist am 18. Januar.



...bewährte Qualität aus Tradition!

Tel. 08141-536577-7 • Fax 08141-536577-5 • [Info@furtner-malerbetrieb.de](mailto:Info@furtner-malerbetrieb.de)

Tulpenstraße 11 • 82216 Maisach • Tel. 01 79 / 7 86 65 38 • [www.furtner-malerbetrieb.de](http://www.furtner-malerbetrieb.de)

## Weihnachtsaktion „Geschenke mit Herz“



### Kispul-Kinderhaus

Der Elternbeirat hat dieses Jahr wieder zusammen mit dem Kispul Kinderhaus und dem Kispul Schulkindergarten die Aktion „Geschenk mit Herz“ unterstützt.

Es wurden von den Kindergarten- und Krippenkindern etliche Päckchen mit kleinen Geschenken gefüllt und liebevoll verpackt, die dann an hilfsbedürftige Kinder verschenkt wurden.

Text/Foto: Elternbeirat Kispul-Kinderhaus



### Kinderhaus Tausendfüßler

Das AWO Kinderhaus Tausendfüßler unterstützt in diesem Jahr die Weihnachtsaktion „Geschenk mit Herz“, um so vielen Kindern ein Lachen ins Gesicht zu zaubern. Von unseren Tausendfüßler-Familien wurden dafür zahlreiche Geschenk-Päckchen liebevoll befüllt, die sich nun auf die Reise zu bedürftigen Kindern machen. Vielen Dank an alle, die sich an dieser Aktion beteiligt haben! Auf dem Bild: Sarah Büllesbach (r.) und Sabina Gasthaus (l.) vom AWO Kinderhaus Tausendfüßler.

Text/Foto: Elternbeirat Kinderhaus Tausendfüßler

## Kindergarten St. Michael



### Kindergarten spendet an Tafel

Der Kindergarten St. Michael aus Germerswang hat anlässlich St. Martin fleißig Lebensmittel für die Maisacher Tafel gesammelt. Stephanie Krompaß (li.) und Birgit Strauß übergaben gemeinsam mit Kindergartenkindern die Lebensmittelspenden an den Tafelleiter Normann Wenke.

Text/Foto: Bürgerstiftung für den Landkreis

## Grundschule Maisach – Lautsprecheranlage

Für einen guten Lernerfolg ist entscheidend, dass alle Kinder in der Schule gut hören und verstehen können. Daher wurde die Klasse 3c

der Grundschule mit einer professionellen Lautsprecheranlage ausgestattet. Die hier genutzte Technologie verstärkt die Stimmen von

Lehrkräften und Schülern und trägt so dazu bei, dass das Sprachverstehen auch im Störlärm gewährleistet ist. Es unterstützt dadurch den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler und verringert die stimmliche Belastung von Lehrkräften. Damit die drahtlose Anlage jederzeit einsatzbereit ist, wurden von ortsansässigem Fachgeschäft Hörakustik Center Fischer die Anschaffungskosten für zwei zugehörige Ladestationen übernommen.

Text/Foto: Grundschule Maisach



## Aktivitäten des Familienstützpunktes

### Adventsprogramm

Im Rahmen des Kispul-Adventsprogramms „Buntes in der dunklen Jahreszeit“ konnten die beliebten Rudolph Basteltaschen des Kreisjugendrings erneut im Familienstützpunkt Maisach/Egenhofen abholt werden. Und da man sich in diesem Jahr ja wieder näherkommen durfte, waren die Familien eingeladen, vor dem Familienstützpunkt bei Kinderpunsch und Plätzchen kleine Tannenbäumchen zu falten, die selbstverständlich mit nach Hause genommen werden durften.

### Kerzenverzieren

Im Rahmen des „Basteln den Jahreszeiten entsprechend“ veranstaltete der Familienstützpunkt Maisach/ Egenhofen Anfang Dezember im Kispul-Spielhaus das „Kerzenverzieren“. Trotz Krankheitswelle kamen insgesamt sieben Mütter mit elf Kindern, um für ihre Familien große und kleine Kerzen zu verzieren. Nach circa drei Stunden waren wunderbare, ganz unterschiedliche Kunstwerke entstanden, die die Familien mit nach Hause nahmen.

Text/Fotos: Familienstützpunkt



## Kinderhaus St. Vitus



### Spendübergabe an die Tafel

Auch dieses Jahr spendet der Elternbeirat des Kinderhaus St. Vitus wieder einen Teil des Erlöses vom St. Martinsfest. 200 Euro wurden an die Maisacher Tafel übergeben. Unterstützt wurde diese Aktion durch das Kinderhaus. Gemeinsam wurde eine Spendenaktion ins Leben gerufen: Für mehrere Wochen konnten die Familien im Kinderhaus Lebensmittelspenden für die Maisacher Tafel abgeben. Die gesammelten Lebensmittel wurden von den Vorschulkindern an den Leiter der Maisacher Tafel, Normann Wenke, überreicht. Die Leiterin des Kinderhauses, Magarete Vogt, bedankte sich an dieser Stelle bei den Eltern, ohne deren Unterstützung diese Menge an Spenden nicht zustande gekommen wäre.

Text/Foto: Elternbeirat Kinderhaus St. Vitus

## Maisacher Tiefbau

Kanal-Erdarbeiten und Wasserhaltung



Meisterbetrieb

Peter Partsch

Rottbach

Schmiedstraße 4

82216 Maisach

Telefon 08135/8093

Telefax 08135/8849

## SC Malching – Erster Christkindmarkt

Anstatt der fest etablierten Weihnachtsfeier mit Theateraufführung hat der SC Malching nach der Corona-bedingten Unterbrechung dieses Jahr etwas Neues gewagt

und den ersten Christkindmarkt in Malching veranstaltet. Mit über 250 Besuchern war der Markt sehr gut besucht. Die Verantwortlichen hatten ein besonderes,

weihnachtliches Ambiente auf dem Vereins-Parkplatz geschaffen. Neben Glühwein, Likören sowie herzhaften und süßen Schmankerln für die Erwachsenen kamen auch die kleinen Besucher sowie die Vereinsjugend nicht zu kurz: Es gab eine Tombola und auch der Nikolaus hat vorbeigeschaut. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Malchinger Bläsergruppe. Bei den Ehrenamtlichen und Funktionären, die sich übers Jahr für den SC Malching engagieren, bedankte sich 1. Vorsitzender Georg Vetterl in diesem Rahmen mit einem Weihnachtsgeschenk. **Text/Foto: SC Malching**



## Manege frei in Gernlinden

Die Kids als Stars! Der letzte Vorhang fällt, der Applaus tost, Kinderaugen strahlen. Mit einem gelungenen Auftritt der Grundschüler der Schule Gernlinden ging am Samstag, 19. November 2022, eine einzigartige Projektwoche zu Ende. Mit dem Team des Mitmach-Zirkus Flip Flop hatten die Kinder eine Woche lang an ganz unterschiedlichen Vorführungen gefeilt und führten diese zum Abschluss stolz vor.



Ob als geschickte Jongleure, gefühlvolle Taubenbändiger, witzige Clowns, schießwütige Cowboys oder geschmeidige Akrobaten – jedes Kind fand einen Bereich, der ihm Spaß machte. Die Schulfamilie war sich einig: Das Projekt war ein Erfolg. **Text/Foto: GS Gernlinden**

## Erfolgreiche erste Veranstaltung – Maisach lebenswert

Am 3. Dezember fand die erste Veranstaltung von unserer Bürgerinitiative „Maisach lebenswert“ statt. Über 50 Personen kamen zum „Latsch und Ratsch“ und

wollten mehr über die Pläne der Gemeinde zum geplanten Tausch des SC Maisach Geländes gegen eine Fläche auf dem Trabergelände wissen und warum die Wiesen

auf dem Fliegerhorst ein einzigartiger und schützenswerter Schatz vor unserer Haustür ist. Vielen Dank an alle, die da waren!

Am 17. Januar um 19 Uhr findet unser nächstes Treffen in der Sportgaststätte Olympia statt. Kommt gerne vorbei und lernt uns kennen! Wir freuen uns auf euch und möchten mit euch im neuen Jahr viele nachhaltige Themen (zum Beispiel Stadtradeln, Rammadamma, Kleidertauschparty) in Angriff nehmen. Weitere Infos auf unserer Webseite unter [www.maisach-lebenswert.de](http://www.maisach-lebenswert.de) oder per Mail unter [info@maisach-lebenswert.de](mailto:info@maisach-lebenswert.de) **Text/Foto: BI Maisach lebenswert**



## Türschmann liest an der Realschule

An zwei Tagen im November war der Vormittag an der Orlando-di-Lasso-Realschule in Maisach für alle SchülerInnen der fünften Klassen der Literatur gewidmet.

Die Kinderbuchautorin Martina Türschmann konnte uns zum bundesweiten Vorlesetag 2022 erneut in der Schule besuchen, um aus ihrem Buch

„Miesegrimm – und die Plaudertasche“ vorzulesen.

Außerdem möchten wir uns bei Herrn Sellmaier (Allianz Olching) bedanken, der die Lesungen finanziell unterstützte, die wirklich Lust auf Literatur machten. **Text: Simone Zankl und Sabine Graunke**

**Foto: Orlando-di-Lasso-Realschule**



## „Karriereguru“ an der Realschule Maisach

Vor kurzem stattete Tobias Jost, der „Karriereguru“, seiner ehemaligen Schule einen Besuch ab. Er ist heute mit über 850 000 Followern Deutschlands bekanntester Karriere-Influencer und Spiegel-Bestsellerautor. Unter anderem gibt er auf der Kurzvideoplattform TikTok unter dem Namen „Karriereguru“ Ratschläge zu Arbeit und Beruf.

Circa 50 interessierte Schülerinnen und Schüler der Orlando-di-Lasso-Realschule verfolgten einen interessanten und abwechslungsreichen Vortrag zur beruflichen Orientierung und Bewerbung. Organisiert wurde die tolle Veranstaltung von seinem ehemaligen Lehrer Herrn Bittl sowie von Herrn Wiltavsky. **Text/Foto: Orlando-di-Lasso-Realschule**



### ROBERTRENTZSCH

### Heizung + Sanitär

Heizung + Sanitär + Solartechnik + Schwimmbadbau + Photovoltaikanlagen

**Tel. 0 81 42 / 4 70 08 Fax 0 81 42 / 44 30 96**

82216 Gernlinden, Hakenstraße 5, [robert@rentzsch-heizungsbau.de](mailto:robert@rentzsch-heizungsbau.de)

## Nachbarschaftshilfe: Ferienbetreuung in den Faschingsferien

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach-Egenhofen e.V. bietet in den Faschingsferien für alle Grundschulkinder eine Ferienbetreuung in der Mittagsbetreuung Schatzkiste (Modul) in Gernlinden, Sportstraße 12. an.

Dieses Angebot gibt es in der Zeit vom 20. Februar bis zum 24. Februar 2023. Die Öffnungszeiten sind 7.50 bis 14 Uhr,

15.30 Uhr oder 16 Uhr. Anmeldeschluss ist am Freitag, 23. Januar 2023.

Anmeldeformulare und alle näheren Informationen zur Ferienbetreuung der Nachbarschaftshilfe finden Sie im Internet unter [www.nbh-maisach.de](http://www.nbh-maisach.de).

Infos erhalten Sie außerdem in den Mittagsbetreuungen Maisach und Gernlinden.

**Nachbarschaftshilfe**

## Obst- und Gartenbauverein Maisach

### ■ Gartenstammtisch

Am 20. Oktober fand der erste Gartenstammtisch in diesem Jahr im Wintergarten der Sportgaststätte Maisach statt. Unser Mitglied, der Gartenarchitekt Heinz Kraus, informierte uns zum Thema „Gestaltung kleiner Gärten - grillen, chillen und Natur“. Vor 28 interessierten Mitgliedern und Gästen wurde auch über den Wandel der Gärten, der Gestaltung, der Pflanzenauswahl von Gehölzen, Sträucher, Stauden und Zwiebelpflanzen gesprochen. Ebenso wurde die Verantwortung der Gartenbesitzer angesprochen. Bedrohte Insekten, Vögel, Amphibien und Säugetiere sollten auch im Garten Nahrung, Schutz und Rückzugsgebiete finden. Ein aufgeräumter Kurzrasengarten ist sicher nicht im Sinne des Naturschutzes.

### ■ Kinderbasteln am Buß- und Betttag

Als Beitrag zum Ferienprogramm organisierte der Obst- und Gartenbauverein Maisach am schulfreien Buß- und Betttag wieder einen Bastelvormittag.

Mit zwölf Kindern im Grundschulalter wurde im Aussiedlerhof der Familie Spicker mit viel Eifer gebohrt, genagelt, gedübelt und ge-

klebt. Stolz präsentierten die Kinder ihre aus Holz gebastelten Eulen. Zum Abschluss gab es für die fleißigen kleinen Handwerker noch die legendäre Brotzeit.

### ■ Endlich wieder Herbstversammlung

Nach zwei Absagen in den Jahren 2020/21 konnte der Obst- und Gartenbauverein Maisach endlich wieder seine Herbstversammlung im

Sportheim Überacker durchführen. 22 Mitglieder wurden für ihre 25-, 40-, 50- und 70-jährige Mitgliedschaft zur Ehrung eingeladen.

Es beteiligten sich 70 Mitglieder und Gäste an der Versammlung. Der zweite Bürgermeister Roland Müller begrüßte im Namen der Gemeinde die anwesenden Mitglieder und bedankte sich für die vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten des OGV.

Die hausgemachten Kuchen und Torten wurden heuer vom Schlammerhof bereitgestellt. Der Vortrag „Die Dosis macht das Gift - Arzneipflanzen und ihre berühmten Opfer“ der Referentin Sigrid Billig rundete die Veranstaltung ab. Zum Abschluss konnten alle anwesenden Mitglieder an der Blumenschmuckverteilung teilnehmen.

Text/Fotos: OGV Maisach



## Gesangverein Maisach

### ■ Anspruchsvolles Adventskonzert in der Maisacher Pfarrkirche

Mit einem sehr vielseitigen und anspruchsvollen Adventskonzert am 17. Dezember in der Maisacher Pfarrkirche beendeten die knapp 60 Sängerinnen und Sänger des Gesangverein Maisach unter der

Leitung ihres Dirigenten Christian Meister ein endlich wieder erlebnisreiches Chorjahr. Fridolinküken, Fridolinspatzen und „Sound of Voices“ intonierten sauber und schwungvoll bekannte und unbekannte Weisen und Weihnachtslieder. Umrahmt wurden die Nachwuchssänger vom Gemischten Chor des Gesangvereins mit vierstimmigen

Adventschören sowie festlicher Weihnachtsmusik in einer gut einstündigen Darbietung. Begeisterter Applaus in der gut besetzten Kirche entließen Publikum und Mitwirkende in eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

### ■ Kinder und Jugendliche präsentierten vorweihnachtliche Chormusik

Die Jugend des Gesangverein Maisach präsentierte sich in der Weihnachtszeit zum wiederholten Male mit einem Adventsmarathon. Am 4. Dezember veranstaltete der Gesangverein seinen Weihnachtsbazar. Hier traten traditionell die Fridolinküken, die Fridolinspatzen sowie die Sound of Voices unter Doris Fischer, die dieses Mal das Dirigat übernahm, auf. Außerdem unterstützten sie die Eröffnung des Maisacher Advents am 10. Dezember auf dem Rathausplatz musikalisch. Bereits am 8. Dezember lud das Netzwerk Musik zum achten Mal zu einem Adventskonzert ein. Die Fridolinküken und -spatzen verbreiteten gemeinsam mit den Chören der Grundschule sowie der Bläserklasse der Blaskapelle weihnachtliche Stimmung in der Kirche.

Gemeinsam zeichneten sie ein äußerst farbenprächtiges Klangbild, das alle Besucher sehr gefühlvoll für die Adventszeit einstimmte.

Text/Fotos: Gesangverein



## Weihnachtsfeier der Generationen



Zum 61. Mal hat der Burschenverein Gernlinden – nach zwei Jahren „Coronapause“ endlich wieder in Präsenz – seine „Omas & Opas“-Weihnachtsfeier im Pfarrsaal Bruder Konrad ausgerichtet. Eingeladen waren alle Gernlinder Bewohner, die 75 Jahre oder älter sind. Wie jedes Jahr war die Feier mit etwa 120 Gästen gut besucht. Auch die Bürgermeister Hans Seidl und Roland Müller waren anwesend.

Die Senioren hatten die Gelegenheit, sich bei Kaffee

und Kuchen und anschließend dem Essen zu unterhalten. Traditionell wurde der älteste Gast geehrt – in diesem Jahr ein Herr mit 96 Jahren. Jeder Teilnehmer bekam zum Abschied eine kleine Geschenkbox überreicht.

Es war wie immer ein gelungenes Fest und der Burschenverein Gernlinden freut sich bereits wieder auf die Weihnachtsfeier im Dezember! Diese Veranstaltung ist die älteste Aktivität des Burschenvereins.

Text/Foto: Burschenverein Gernlinden

## MALERMEISTER

### Christian Bratzler

Tel. 08141 / 3176845

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Lusstraße 6 | Mobil 0157 / 86877109 | info@maler-bratzler.de  
82216 Maisach | Fax 08141 / 3176846 | www.maler-bratzler.de



## Traditionelles Wildessen

Nach zweijähriger Zwangspause stellte das Gasthaus „Mösl“ in Germerswang seine Räumlichkeiten und seine Arbeit wieder zur Verfügung. Der vierköpfige Vorstand empfing 100 geladene Gäste zum traditionellen Wildessen. Zum Rehbraten entwickelten sich nette Gespräche und reger Austausch, was zu einem gemütlichen Abend führte. Der Verein dankt sich bei den Teilnehmern für die abgegebenen Spenden und bei der Wirtsfamilie, die den Reinerlös des diesjährigen Wildessen auch dem Verein zu Gute kommen ließ. Infos zum Verein unter: [www.krebskindernhelfen.de](http://www.krebskindernhelfen.de). Unser Foto zeigt (v.l.): Peter Bertram, Elisabeth Mösl-Haas, Andreas Eißner, Melanie Eißner und Karl-Heinz Geilker.

Text/Fotos: Krebskranken Kindern helfen

## Kinderhaus St. Vitus Frauentragen

Während der Adventszeit wird im Kinderhaus St. Vitus Maisach den Kindern auch der alte Brauch des Frauentragens vermittelt. Groß und Klein haben ihre Herzenstüren ganz weit aufgemacht, als die „hochschwängere Marienfigur“ bei uns um Herberge angeklopft hat. In jeder Gruppe wurde sie herzlich aufgenommen.

Text/Foto: Kinderhaus St. Vitus



## Ehrungen bei der Heimatbühne Gernlinden

Die Heimatbühne Gernlinden hat in gemütlicher Runde ihre langjährigen Mitglieder geehrt. Vielen Dank für treue Mitgliedschaft – ob aktiv oder passiv.

Unser Foto zeigt (v.l.): Erich Oppermann (50 Jahre), Josef

Hartl (50 Jahre), Egon Gerum (50 Jahre), Melanie Bußjäger (25 Jahre), Heidi Probst (50 Jahre), Rosemarie Guth (40 Jahre), Ute Zimmermann (Regisseurin), Rudi Stark (1. Vorsitzender), Anita Rieger (40 Jahre), Günther Westermair

(40 Jahre), Christina Wenhart (50 Jahre) und Brigitte Klose (50 Jahre).

Nicht im Bild: Adele Dötzer (50 Jahre), Manfred Dötzer (50 Jahre) und Helmut Bopfinger (50 Jahre).

Text/Foto: Heimatbühne



## Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Maisach – Einladung

Am Dienstag, 31. Januar 2023 um 19.30 Uhr findet im Bräustüberl Maisach die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Maisach statt. Als Tagesordnung ist vorgesehen: Begrüßung und Bericht des 1. Vorstands; Bericht des Schriftführers; Bericht des Kassiers; Entlastung der Vorstandschaft; Jagdvergabe; Bestätigung des Vorvertrags, Verlänge-

rung des Jagdpachtverhältnis; Verwendung Jagdpachtschilling; eventuelle Anschaffung eines neuen Gerätes; Verschiedenes, Wünsche, Anträge.

Es gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Schutzmaßnahmen. Die zum Besuch der Versammlung nötigen Nachweise sind mitzubringen.

Jagdgenossenschaft Maisach

## Pfarrgemeinderat Bruder Konrad – Josefifeier

Auch in diesem Jahr lädt der Pfarrgemeinderat Bruder Konrad wieder zur traditionellen Josefifeier mit Kabarett und Brotzeitbuffet ein.

Für den 18. März konnte Teresa Rizos gewonnen werden. Sie entführt ihr Publikum in ihrem Bühnenprogramm „Selten Schön“ als ihr Bühnen-Alter Ego Franz Riedinger leichtfüßig und charmant hintersinnig mit Jodelkunst in ihre weißblaue Welt, in der scheinbar alles in

Ordnung ist. Dieser Auftritt verspricht wieder einen vergnüglichen Abend.

Der Einlass in den Pfarrsaal Bruder Konrad in der Buschingstraße in Gernlinden ist um 18 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Reservierung für die Feier inklusive Brotzeit im Pfarrbüro Bruder Konrad unter 08142/47800 oder per E-Mail [Bruder-Konrad.Gernlinden@ebmuc.de](mailto:Bruder-Konrad.Gernlinden@ebmuc.de).

PGR Bruder Konrad



## VdK-Adventsfeier

Endlich wieder eine gemütliche Feier in der Weihnachtszeit! Der 1. Vorsitzende Norman Dombo war sichtlich froh, dass nach der „Auszeit während der Pandemie“ wieder so viele Mitglieder zur Adventsfeier des VdK OV Maisach kamen, wie früher. Nach einem Grußwort des VdK Kreisvorsitzenden Roland Müller und dem Ersten Bürgermeister Hans Seidl erfrischte ein Teil des Maisacher Akkordeonorchesters mit teils flotter und teils weihnachtlicher Musik. Nach dem Kaffee und Kuchen und der Unterstützung durch die Katholischen Altburschen gab es traditionell lustige und besinnliche Geschichten. Einige Mitglieder wurden für ihre 10-, 20- und 30-jährige Treue zum Verein mit einer Urkunde und VdK-Nadel geehrt. Danach besuchte der Nikolaus die Veranstaltung.

Text/Foto: VdK-Ortsverband



## VdK-Ortsverband begrüßt 500. Mitglied

Das 500. Mitglied des VdK-Ortsverbands Maisach ist Thomas Hanisch (2.v.r) aus Maisach. Er wurde vom Kreisvorsitzenden Roland Müller (2.v.l.), Ortsvorsitzenden Norman Dombo (r.) und Schriftführer Bernd Schabrich (l.) begrüßt. Dazu gab es eine kleine Aufmerksamkeit in Form von „Flüssigem“ mit einem Gutschein vom „Heimatguthaben“. Der Gutschein kann bei allen teilnehmenden Gewerbetreibenden in Maisach eingelöst werden. Mit über 760 000 Mitgliedern ist der Sozialverband VdK Bayern die größte Selbsthilfeorganisation für Sozialversicherte, ältere Arbeitnehmer, Patienten, Rentner, chronisch Kranke und Menschen mit Behinderung in Deutschland. „Die wachsende Zahl von Mitgliedern“, so Norman Dombo, „zeigt, dass das soziale Engagement enorm wichtig ist.“

Text/Foto: VdK-Ortsverband

## Schützenverein Almrausch Germerswang



### ■ Geburtstagsschießen

Zu seinem 60. Geburtstag hat Peter Giggenbach (Foto r.) eine Scheibe gestiftet, die die ehemalige Hofstelle seiner Eltern zeigt. Etwa 60 verschiedene Schützen versuchten sich an der Maßgabe, einen 60 Teiler zu erzielen. Bei der Siegerehrung kam es zu einem Novum: Sportwart Josef Schlatter (59,4 Teiler) und Jungschützin Theresa Strauß (60,6 Teiler) waren gleich weit entfernt, so dass das zweite Blattl entscheiden musste. Und da hatte Josef Schlatter (Foto l.) die Nase vorn. Er war auch schon vor über 30 Jahren der Gewinner beim 60er des Vaters von Peter Giggenbach.

### ■ Freundschaftsschießen

Mit einem Bus und 25 Gästen ist die Schützengesellschaft Steindorf zum Freundschaftsschießen nach Germerswang gekommen. An diesem wirklich geselligen Abend stand das Schießen absolut im Hintergrund. Die Geselligkeit hat überwogen, so dass es ein unterhaltsamer Abend geworden ist, der sein Ende viel zu schnell gefunden hat. Schon beim Austausch der gefüllten Erinnerungsgeschenke (links Günter Strauß, rechts Michael Dietrich) wurde ein Gegenbesuch der Germerswanger im Frühjahr in Steindorf ins Auge gefasst.

Text/Fotos: SV Almrausch



## SC Maisach – Ehrung langjähriger Mitglieder

Am 25. November 2022 wurden in einem feierlichen Rahmen langjährige Mitglieder des SC Maisach geehrt.

Im Beisein des zweiten Bürgermeisters Roland Müller, des dritten Bürgermeisters Alfred Hirsch sowie Altbürgermeister Gerhard Landgraf wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft 16 Mitglieder und für 40 Jahre Mitgliedschaft 19 Mitglieder geehrt.

14 Vereinsmitglieder erhielten eine Auszeichnung für 50



Jahre und 8 Mitglieder für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Eine besondere Ehrung wurde den Mitgliedern Udo Grosseck, Johann Münch und Johann Stangl für bereits 70 Jahre Mitgliedschaft zu Teil. Der erste Vorsitzende Lorenz Schanderl bedankte sich bei allen zu Ehrenden für die langjährige Treue.

Zusätzlich wurde Johann Pospiech für seine Verdienste um den Verein zum Ehrenmitglied ernannt.

Text/Foto: SC Maisach

## SC Maisach – Abteilung Tischtennis

**Nach über 25 Jahren – Aufstieg in die Tischtennis Bezirksliga:** Im letzten Spiel der Saison standen sich die Tischtennisgiganten der Jugend Bezirksklasse - SV Esting und SC Maisach - gegenüber. Beide Teams waren bisher noch mit weißer Weste. Spannung erlebten die Zuschauer von Anfang an!

In fast allen Partien mussten die Fans bis zum Schluss zittern. Bei 19 der 49 Sätzen betrug der Abstand minimale 2 Punkte. Zudem wurden neun der zehn Spiele erst im fünften Satz entschieden. Letztendlich gelang es den Maisachern dank Nervenstärke, Talent und mit ein wenig Glück, den Gegner mit 7:3 zu bezwingen.

Wir gratulieren Korbinian Baum, Luis Armbruster, Benjamin Stumbaum und Philipp Siegle zur Meisterschaft mit 14:0 Punkten. Nach über 25 Jahren

gelingt damit dem SC Maisach der Aufstieg in die Bezirksliga. Unser Foto zeigt (v.l.). Betreuer Stephan Siegl, Benjamin Stumbaum, Korbinian Baum, Luis Armbruster, Philipp Siegle.



Bei den Vereinsmeisterschaften 2022 ging es bei der Tischtennis-Abteilung des SC Maisach sportlich hoch her. Insgesamt elf Spieler kämpften mit viel Leidenschaft und Engagement im wahren Sinn des Wortes um jeden Punkt.

Hierbei haben auch Neuzugänge, die noch nicht in einer Mannschaft spielen, auf sich in beachtlicher Weise aufmerksam gemacht.

Stefan Kellerer schaffte es in die Endrunde, die Dominik Faberer nur hauchdünn verpasste. Spannung pur erlebten die Zuschauer im Halbfinale zwischen Philipp Siegle und Korbinian Baum, der sich mit 3:2 durchsetzte.

Luis Armbruster bezwang parallel Luis Locatelli. Im Finale verfolgten die Zuschauer hochklassige Ballwechsel.



Immer wieder erzielte Luis mit raffinierten Schnittwechsel und druckvollen Schmetterbällen wichtige Punkte. Genauso spektakulär konnte Korbinian viele Angriffe abwehren und mit seinen Störbällen dagegenhalten. Erst im fünften Satz erzielte Korbinian den Schlusspunkt.

Text/Fotos: SC Maisach  
Abteilung Tischtennis

## Adventsschießen bei der SG Bavaria Maisach



Am 26. November konnte bei der SG Bavaria Maisach wieder ein Adventsschießen stattfinden. Dabei wird mit einem Revolver Cal. 22 auf fünf Luftballone in drei verschiedenen Größen geschossen, für die man unterschiedlich viele Punkte erhalten kann. Es siegten auf Platz eins Willi Buck (Bildmitte) nach Stechen mit 110 + 50 Punkten, gefolgt von Werner Fehst (Bild rechts) auf dem zweiten Platz mit 110 + 40 Punkte im Stechen und Luisa Wolf (links im Bild) auf dem Platz drei mit 100 Punkten.

Text/Foto: SG Bavaria Maisach

## Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

**Beratung, Marktpreiseinschätzung, Verkauf ...  
... am besten über Ihre Sparkasse vor Ort.**

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten.  
Ihr Ansprechpartner für Maisach/Mammendorf/  
Grafrath/Türkenfeld/Moorenweis:

**Jürgen Dammasch**

**Sparkasse  
Fürstenfeldbruck**

Tel. 08141 407 4720  
Immobilienzentrum  
Juergen.Dammasch  
@sparkasse-ffb.de



**Sparkassen  
Immobilien  
GMBH**  
in Vertretung der  
VERMITTLUNGS

## Katholischer Frauenbund feiert Engelamt

Wie jedes Jahr hat auch heuer der Frauenbund Maisach das Engelamt mit Unterstützung des Chores gestaltet. Mit dem Schutz des Mantels der Jungfrau Maria konnten wir bestärkt die Adventszeit genießen und uns auf Weihnachten freuen.

Text/Foto:

Katholischer Frauenbund



## Gottesdienste im Pfarrverband Maisacher Land im Januar und Februar 2023

### Maisach, St. Vitus

Freitag, 13.01., 16.00 Uhr, Fatimariosenkranz  
 Samstag, 14.01., 14.00 Uhr,  
 Samstag, 14.01., Taufe  
 Samstag, 14.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz  
 Samstag, 14.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Sonntag, 15.01., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier  
 Mittwoch, 18.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Samstag, 21.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz  
 Sonntag, 22.01., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Mittwoch, 25.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Samstag, 28.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz  
 Samstag, 28.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Sonntag, 29.01., 10.30 Uhr, Ökumenische Wortgottesfeier

### Gernlinden, Bruder Konrad

Donnerstag, 12.01., 08.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Freitag, 13.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz  
 Sonntag, 15.01., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Donnerstag, 19.01., 08.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Freitag, 20.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz  
 Sonntag, 22.01., 10.30 Uhr, Familiengottesdienst als Wortgottesfeier mit AltarNativ  
 Donnerstag, 26.01., 08.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Freitag, 27.01., 16.00 Uhr, Rosenkranz  
 Sonntag, 29.01., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Donnerstag, 02.02., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier zum Start der Erstkommunionvorbereitung  
**Sonstiges:**  
 Seniorentreff: Dienstag, 17.01. und Dienstag, 31.01., jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrsaal Gernlinden

Literaturcafé: Sonntag, 29.01., 14.30 Uhr im Pfarrsaal Gernlinden; Thema „München leuchtet“ München - europäische Künstler- und Literatenstadt (Mann, Brecht, Wedekind, Feuchtwanger...)  
 Musik: Anette Noah (Lieder für Klavier und Sopran)

### Rottbach, St. Michael

Sonntag, 15.01., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier  
 Sonntag, 22.01., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier  
 Dienstag, 24.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Samstag, 28.01., 18.30 Uhr, Wortgottesfeier

### Überacker, St. Bartholomäus

Sonntag, 15.01., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier  
 Dienstag, 17.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier  
 Sonntag, 22.01., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier  
 Dienstag, 24.01., 18.30 Uhr, Rosenkranz  
 Sonntag, 29.01., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier  
 Dienstag, 31.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Kerzenweihe

### Malching, St. Margareth (= M) und Gernerswang, St. Michael (= G)

Donnerstag, 12.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier (G)  
 Sonntag, 15.01., 09.00 Uhr, Eucharistiefeier (M)  
 Donnerstag, 19.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier (M)  
 Samstag, 21.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier (G)  
 Donnerstag, 26.01., 18.30 Uhr, Eucharistiefeier (G)  
 Sonntag, 29.01., 09.00 Uhr, Wortgottesfeier (M)  
**Senioren:**  
 Donnerstag, 05.01., 14.00 Uhr, Seniorennachmittag beim Angerwirt

## Gottesdienste Evangelische Emmaus-Gemeinde

Sonnt., 15.01., 10.15 Uhr, Maisach, Gottesdienst, Pfarrer Barth  
 Sonntag, 15.01., 18.30 Uhr, Gernlinden, Abendandacht, Pfarrer Barth  
 Samstag, 21.01., 10.00 Uhr, Olching, Konfitag mit den Olchinger Konfirmanden

Sonntag, 29.01., 10.30 Uhr, ökum. Gottesdienst, Pfarrer Barth  
 Mittwoch, 01.02., 14.30 Uhr, Partnerinnen im Gespräch  
**Über Änderungen und Besonderheiten** informieren wir Sie auf der Homepage ([www.johanneskirche-olching.de](http://www.johanneskirche-olching.de)), im Gemeindebrief und über die Schaukästen.

## Familienstützpunkt

Der Familienstützpunkt in der Aufkirchner Straße 14 (ehemalige Bücherei) bietet Informationen, Beratung, Unterstützung und Veranstaltungen zu Themen rund um Familie und Erziehung.

Bei Bedarf kann an zuständige Fachstellen vermittelt werden.

Der Familienstützpunkt ist immer am Dienstag in der Zeit von 12.30 bis 17.00 Uhr und am Donnerstag von 8.30 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Telefonische Erreichbarkeit: Dienstag und Donnerstag unter der Rufnummer 08141/3565995;

E-Mail: familienstuetzpunkt@kispul.de

Kispul



## Ökumenische Nachbarschaftshilfe

★ „Sonntagscafé“ Am 5. Februar von 14 bis 17 Uhr. Das Angebot findet im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach statt.

★ Betreuungsgruppe für Senioren mit erhöhtem Betreuungsbedarf donnerstags von 14.30 bis 17.00 Uhr - Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung und Information, Telefon 08141/90877.

★ Offener Mittagstisch für Senioren, die nicht allein zu Hause essen möchten mitt-

wochs um 12.00 Uhr im Haus der Begegnung, Josef-Sedlmayr-Str. 14, Maisach Anmeldung und Information unter Telefon 08141/305951

★ Kinderpark für Kleinkinder ab circa 18 Monaten In Maisach Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr, Aufkirchner Straße 14, Telefon 01525/8403822 oder 08141/5272180 (außer in den Schulferien).

Bitte beachten Sie überall die jeweils aktuell geltenden Hygieneregeln.

Nachbarschaftshilfe

## Selbsthilfegruppen

**Diabetiker- Selbsthilfegruppe Gernlinden** Nähere Auskünfte über die Gruppe erhalten Sie bei Alfons Hellmann unter der Telefonnummer 08142/40916.

**Diabetes Selbsthilfegruppe**

**Die Angehörigen-Selbsthilfegruppe für Alzheimer- und Demenzerkrankungen** trifft sich jeden zweiten Montag im Monat ab 19 Uhr im Haus der Begegnung der Nachbarschaftshilfe, Josef-Sedlmayr-Straße 14 in Maisach unter der Leitung von Petra Seidl zum Erfahrungsaustausch. Telefonische Auskunft: AB 08141/404932 (wird täglich abgehört!).

**Alzheimer Selbsthilfegruppe**

**Selbsthilfe für Krebs Erkrankte** Die Krebs selbsthilfegruppe Maisach trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 20 Uhr in der Lindenstraße 9, Maisach, zum Erfahrungsaustausch, zu Vorträgen, Beratung und Information. Jeweils von 16 bis 17 Uhr wird eine individuelle Sprechzeit für Betroffene und deren Angehörige angeboten. In dringenden Fällen ist eine telefonische Erreichbarkeit gegeben unter 08141/94539.

**Krebs selbsthilfegruppe**

**In den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“** in der Lindenstraße 9 in Maisach findet die Beratung und Gesprächsrunde des Fachbeirats und Behindertenbeauftragten sowie des Leiters der Selbsthilfegruppe „Menschen mit körperlicher Einschränkung“ jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 13 Uhr und jeden vierten Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. Kontakt E-Mail unter [behindertenbeirat@maisach.de](mailto:behindertenbeirat@maisach.de).

**Behindertenbeauftragter**

**Strick-Café** Jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr findet in den Räumlichkeiten „Treffpunkt Hand in Hand“, Lindenstraße 9 in Maisach, ein Stricktreff statt.

**Krebs selbsthilfegruppe**

**Deutsche Sauerstoff- und Beatmungsliga LOT e.V.** Regelmäßige Treffen in Maisach, bei denen sich Sauerstoff-Patienten Hilfe zur Selbsthilfe geben. Nähere Informationen bei Harald F. Seidel (Tel. 08146/998465; [fuerstenfeldbruck@sauerstoffliga.de](mailto:fuerstenfeldbruck@sauerstoffliga.de)).

**Deutsche Sauerstoff- und Beamtungsliga**

## Notrufe und soziale Angebote

**Polizei:** Tel. 110 - Polizeiinsp. Olching, Telefon 08142/293-0

**Feuerwehr - Rettungsdienst - Notarzt:** Tel. 112

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung:** Tel. 116 117, www.aerzte-ffb.de  
Mo, Die, Do 18 bis 8 Uhr, Mi 13 bis 8 Uhr, Fr ab 13 Uhr, Sa, So 8 bis 8 Uhr

**Apothekennotdienst:** www.aponet.de

**Krankenhaus Klinikum Fürstenfeldbruck:** Dachauer Str. 33, Telefon 08141/99-0,

**Giftnotrufzentrale München:** Telefon 089/19240 - Internet: www.toxinfo.org

**Tierärztl. Notdienst:** www.tierarztnotdienst-ffb.de

**Corona-Nachbarschaftshilfe** 24-Stunden, Telefon: 08141/3158040; www.corona-ffb.de

**Ökum. Nachbarschaftshilfe mit Sozialdienst Maisach-Egenhofen e.V.:** Josef-Sedlmayr-Str.14, 82216 Maisach, Telefon 08141/90877;  
Ambulante Pflege: Telefon 08141/305953;  
Tagespflege: Telefon 08141/305951;  
Kinderpark Maisach: Telefon 01525/8403822;  
Mittagsbetreuung:  
Grundschule Maisach, Telefon 08141/8889380;  
Grundschule Gernlinden, Telefon 08142/443612;  
Schatzkiste, Telefon 08142/4497285

**Arche Noris Seniorenwohnen Am Bach,** Lusstraße 30, Maisach: Tagespflege, Betreutes Wohnen, Telefon 08141/539559-545;  
E-Mail: nela.zivkovic@archenoris.de  
**Wohn- und Pflegezentrum Am Gut,** Ganghoferstraße 1d, Gernlinden, Telefon 08142/651640

**EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung:** Beratung für Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und Angehörige. Hauptstr. 42 b, Altes Rathaus, Seefeld, Telefon: 08152/7940128, E-Mail: eutb.ow@

ospe-ev.de; www.teilhabeberatung.de; Geöffnet: Mo bis Fr 10 bis 14 Uhr und nach Vereinbarung.

**FFB-Kummertelefon:** Mo, Di, Do 15 bis 18 Uhr, Mi. 9 bis 12 Uhr, für Kinder und Jugendliche Telefon: 08141/512525; für Eltern Tel.: 08141/512526

**Frauennotruf** (24-Stunden-Rufbereitschaft) Telefon 08141/290850

**Frauenhaus (24-Stunden-Rufbereitschaft):** 08141/3573565

**Moses-Projekt:** Anonyme Beratung – Hilfe für verzweifelte, werdende Mütter - Notruf-Tel.: 0800 00 667 37 rund um die Uhr

**Krisendienst Psychiatrie:** Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not, Telefon 0800/6553000; 24 Stunden; Soforthilfe bei seelischer Krise, Infos unter: www.krisendienst-psychiatrie.de

**P6 Neo:** Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke in Fürstenfeldbruck, Infos unter Tele-

fon 08141-3630983 und www.aid-ffb.de

**Notruf in Abwasserfragen:** 24-Stunden-Notdienst des Amperverbands/Abwasserentsorgung Telefon: 0172/8305975

**ESB-Energie Südbayern GmbH:** ServiceCenter Fürstenfeldbruck, Techn. Bereitschaft 24 Stunden, Tel. 08141/5022-0

**Stromstörungsmeldung für Maisach, Gernlinden, Rottbach, Überacker und Gernerswang:**

Bayernwerk AG: Störungsnummer: 0941/28003366 (Ortsnetztarif), Internet: www.bayernwerk.de; - für Malching: Stadtwerke Fürstenfeldbruck, Telefon 08141/4011390, Internet: www.stadtwerke-ffb.de

**Bereitschaftsdienst Wasserwerk Maisach:** Der Bereitschaftsdienst ist über die Telefonnummer 08141/2459890 zu erreichen.

**Alle Angaben Stand vom 5. Januar 2023**

## Apotheken-Notdienste Januar/Februar 2023

### JANUAR 2023

- 11.01., Linden-Apotheke, Maisach/Gernlinden, Heinestr. 5, 08142/12720
- 12.01., Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
- 13.01., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
- 14.01., Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
- 15.01., Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Dornierstr. 3, Tel.: 089/80072455
- 16.01., Apotheke im Edeka Center, FFB, Oskar-v-Miller-Str. 2, Tel.: 08141/527850
- 17.01., Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
- 18.01., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
- 19.01., West-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Heimstättenstr. 34, Tel.: 08141/12375
- 20.01., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 21.01., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 12, Tel.: 08141/80067
- 22.01., Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 23.01., Fichten-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Fichtenstr. 27, Tel.: 08141/524709
- 24.01., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080
- 25.01., Amper-Apotheke, FFB, Geschwister-Scholl-Platz 4, Tel.: 08141/6254440
- 26.01., Petri-Apotheke, Olching, Hauptstr. 31, Tel.: 08142/13723
- 27.01., Marien Apotheke, Fürstenfeldbruck, Dachauer Str. 15, Tel.: 08141/44459
- 28.01., Bahnhof-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 3, Tel.: 089/801125
- 29.01., Ahorn Apotheke im Ärztehaus, FFB, Am Sulzbogen 27, Tel.: 08141/15255
- 30.01., Birken-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 4, Tel.: 08141/2285280
- 31.01., Ahorn Apotheke im Citypoint, FFB, Ludwigstr. 7, Tel.: 08141/2222564

### FEBRUAR 2023

- 01.02., Apotheke Mammendorf, Augsburgstr. 20, Tel.: 08145/92060
- 02.02., Center-Apotheke, Olching, Hermann-Böcker-Str. 13, Tel.: 08142/6698412
- 03.02., Sonnen-Apotheke, Gröbenzell, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08142/9948
- 04.02., Rosen-Apotheke OHG, Olching, Hauptstr. 30, Tel.: 08142/15042
- 05.02., St. Georgs-Apotheke, Gröbenzell, Tannenleckstr. 2, Tel.: 08142/51977
- 06.02., Stadt-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Hauptstr. 18, Tel.: 08141/92300
- 07.02., Linden-Apotheke, Maisach/Gernlinden, Heinestr. 5, 08142/12720
- 08.02., Erasmus-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 20, Tel.: 08141/38380
- 09.02., Bahnhofs-Apotheke, Olching, Ilzweg 1, Tel.: 08142/400705
- 10.02., Kreuz-Apotheke, Gröbenzell, Puchheimer Str. 2, Tel.: 08142/540222
- 11.02., Apotheke im Ikarus Center, Puchheim, Dornierstr. 3, Tel.: 089/80072455
- 12.02., Apotheke im Edeka Center, FFB, Oskar-v-Miller-Str. 2, Tel.: 08141/527850
- 13.02., Löwen-Apotheke, Maisach, Hauptstr. 7, Tel.: 08141/90584
- 14.02., Johannes-Apotheke, Gröbenzell, Kirchstr. 7, Tel.: 08142/59670
- 15.02., West-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Heimstättenstr. 34, Tel.: 08141/12375
- 16.02., Amper-Apotheke, Olching, Dachauer Str. 5, Tel.: 08142/13808
- 17.02., Schutzengel-Apotheke, Eichenau, Hauptstr. 12, Tel.: 08141/80067
- 18.02., Bären-Apotheke, Olching, Feursstr. 15 B, Tel.: 08142/13037
- 19.02., Fichten-Apotheke, Fürstenfeldbruck, Fichtenstr. 27, Tel.: 08141/524709
- 20.02., Marien-Apotheke, Puchheim, Lochhauser Str. 8, Tel.: 08141/807080
- 21.02., Amper-Apotheke, FFB, Geschwister-Scholl-Platz 4, Tel.: 08141/6254440

Weitere Informationen auch unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Einkaufen auf unseren Wochenmärkten

Die Anbieter unserer Wochenmärkte möchten ihre Kunden vor allem mit der Frische und der Qualität ihrer ökologischen Erzeugnisse überwiegend aus dem Landkreis sowie persönlicher Beratung überzeugen.

### Wochenmarkt in Gernlinden:

Jeden Freitag von 8 bis 12 Uhr vor dem Bürgerzentrum werden frische Eier vom Hof, hausgemachte Nudeln, eine hervorragende Obst- und Gemüseauswahl, frisches Fleisch und schmackhafte Wurst aus Niederbayern sowie verschiedene Tiroler Spezialitäten wie Käse und Räucherschinken angeboten.

### Bauern- und Wochenmarkt in Maisach:

Jeden Freitag von 12.30 bis 17.30 Uhr am Rathausplatz. Die Marktleute des Maisacher Wochenmarktes freuen sich, ihre Kunden begrüßen zu dürfen. Es erwarten Sie regionale Anbieter mit Fleisch- und Wurstwaren aus der Hofmetzgerei sowie mit frischem Gemüse und Salat vorwiegend aus Eigenanbau. Angeboten werden darüber hinaus Eier und frisch hergestellte Nudeln und saisonal Äpfel, Erdbeeren, tagesfrischer Spargel und frischer Apfelsaft sowie türkische Spezialitäten.

Im Winter kann das Angebot auf beiden Märkten witterungsbedingt eingeschränkt sein.

Neue Fieranten sind jederzeit herzlich willkommen. Interessenten erhalten Informationen bei Frau Neumann unter der Telefonnummer 08141/937-261 oder per E-Mail an [s.neumann@maisach.de](mailto:s.neumann@maisach.de).

Gemeinde



## Die Volkshochschule informiert

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie sich für das laufende Semester noch für folgende Kurse anmelden können:

**H102** Nähen für Anfänger/-innen, 1x Donnerstag, 19.1.23, 19 bis 22 Uhr

**A130** Bairisch für Zuagroaste und Bayern, 1x Sonntag, 22.1.23, 9.30 bis 12.30 Uhr

**A216** Führung Valentin-Karlstadt-Museum, 1x Dienstag, 24.1.23, 14.01 bis 15.31 Uhr

**Neu:**

Das Programm für das Sommersemester 2023 wird am 23. Januar 2023 erstmals auf einer gemeinsamen Website mit der Volkshochschule Fürstenfeldbruck und der Volkshochschule Mammendorf veröffentlicht.

**Die neue Webadresse lautet:**

[www.vhs-stadtlandbruck.de](http://www.vhs-stadtlandbruck.de).

Das Programmheft wird am 25. Januar 2023 mit einem Anzeigenblatt an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

Zusätzlich werden die Programme in den



Maisacher und Gernlindner Banken und in einigen Geschäften sowie im Rathaus der Gemeinde Maisach aufliegen.

Sie können sich sofort nach dem Erscheinen des Programms schriftlich bei uns anmelden, selbstverständlich auch per Fax (08141/90279), telefonisch (08141-90098) und gerne per E-Mail ([bildung@vhs-maisach.de](mailto:bildung@vhs-maisach.de)).

Die persönliche Einschreibung ist während unserer Geschäftszeiten (Montag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr) möglich.

Viel Vergnügen beim Lesen des Sommerprogramms.

Volkshochschule

## Spende der Fotogruppe Maisach

Die Besucher der diesjährigen Ausstellung der Fotogruppe Maisach waren von der unterschiedlichen Umsetzung des Themas Energie begeistert. 840 Euro spendet die Fotogruppe. 420 Euro gehen an Pfarrer Barth von der Evangelischen Kirchengemeinde Maisach zur Beschaffung von Regentonnen für den Pfarrgarten. 420 Euro bekommt Doris Killermann vom Dominikus-Ringeisen-Werk in Gernlinden für die Ausstattung des Sinnesgarten.

Text/Foto: Fotogruppe



## Veranstaltungskalender Januar/Februar 2023

Alle Termine sind mit Stand 5. Januar 2023 abgedruckt. Sie sind übernommen vom online-Veranstaltungskalender. Die Veranstaltungen werden von den Vereinen eingetragen.

15.01., 11.00, „Schleichweg“ – Kindertheater für alle ab 5 Jahre, Hühnerleiter Maisach e.V. - Theater für Kinder, Sportheim Überacker  
 16.01., 9.00 – 11.00, Offener Treff für Eltern und Babys, Kispul und Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstfeldbruck „Willkommen im Leben“, Spielhaus von Kispul, Alte Brucker Str. 18a, Maisach  
 18.01., 19.00, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Gesangverein Maisach, Vereinsheim am Rudi-Haimerl-Weg  
 19.01., 19.30, Gemeinderat, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal  
 21.01., 12.00, Kesselfleischessen, Freiwillige Feuerwehr Überacker, Feuerwehrhaus

23.01., 19.30, Umwelt-, Planungs- und Bauausschuss, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal  
 25.01., 20.00, Autorenlesung mit Jörn Birkholz „Reset“, Gemeindebücherei, Riedlstr. 3  
 29.01., 14.30, Literaturcafé, Chor Bruder Konrad Kirche, Leitung Alfons Strähhuber, Pfarrsaal Bruder Konrad, Buschingstr. 4  
 06.02., 19.30, Baubegleitender Ausschuss mit Bauherrnaufgabe, Gemeindezentrum, Riedlstr. 3, Sitzungssaal  
 07.02., 18.00, Sitzung Mittelschulverband, Gemeindezentrum, Riedlstr. 3, Sitzungssaal  
 09.02., 19.30, Gemeinderat, Gemeindezentrum Maisach, Riedlstraße 3, Sitzungssaal  
 12.02., 11.00, „Vom Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“ - Kindertheater für alle ab 4 Jahren, Hühnerleiter e.V. - Theater für Kinder, Sportheim Überacker

## Fit ins Jahr 2023 bei der TSG Maisach

Gute Vorsätze für das Jahr 2023? Fitness? Sommerfigur? Da kann die TSG Maisach helfen! Nach fast drei Jahren Coronapause können Sie sich nach der dunklen Jahreszeit nun wieder mit dem beliebten Kursprogramm in Schwung bringen. Alte Klassiker wie Aqua Gymnastik, Nordic Walking und

Pilates, Trendsportarten wie Athletic Stretch, Powerdance, Dance Fitness oder Cycling, Gesundheitssport wie Body Balance, Rückenfit und Beckenbodentraining - lauter tolle Angebote, damit die guten Vorsätze auch wahr werden. Zurück im Kursprogramm ist Skilanglauf, Richtiges und gesundes

Laufen, Kraulen lernen und die Mountainbiketour. Ganz neu ist Familien-Freiluft-Sport auf dem Freigelände, ein Angebot, bei dem die ganze Familie gemeinsam sportelt und sich fit hält. Außerdem bietet der Verein wieder die Möglichkeit, über das Kursprogramm am Beachvolleyballtraining

teilzunehmen oder den Krafraum und die Abteilung Sport Spezial kennenzulernen. Unsere ausgebildeten Trainer freuen sich über jeden Neuzugang und geben für Ihre Fitness Ihr Bestes. Das komplette Kursangebot mit näheren Informationen finden Sie unter [www.tsgmaisach.de](http://www.tsgmaisach.de). **TSG Maisach**

## Praxisübergabe zum Betriebsjubiläum



Nach 25 Jahren übergibt Ralf Kiebele seine Praxis an Katharina Hammermann.

wie z.B. Krankengymnastik, Massage und Lymphdrainage angeboten. Darüber hinaus gibt es spezielle Leistungen für neurologische Patienten, manuelle Therapien und Sporttherapien. Des Weiteren werden auch Therapieanwendungen vor Ort angeboten. So werden täglich Patienten, denen es nicht möglich ist in die Praxis zu kommen, direkt zuhause oder in den umliegenden Heimen versorgt.

Zum 25-jährigen Betriebsjubiläum hat nun Ralf Kiebele am 1. Januar 2023 seine Praxis an die langjährige Geschäftsführerin und Kollegin Katharina Hammermann übergeben. Die 28-jährige Physiotherapeutin hat in den letzten Jahren viele Fortbildungen erfolgreich absolviert und wird zukünftig die Praxis weiterführen.

In dieser Zeit hat sich die Praxis auch zu einer Ausbildungsstätte für das Berufsbild Physiotherapeut, Masseur und med. Bademeister entwickelt. In diesem Zusammenhang arbeitet die Praxis eng mit der Hochschule Fresenius und der Massageschule in München zusammen.

Ralf Kiebele bleibt der Praxis als Therapeut und Ausbilder erhalten und unterstützt seine Nachfolgerin.

**Maisach** – Vor 25 Jahren eröffnete Ralf Kiebele seine physiotherapeutische Praxis in Maisach. Seit mittlerweile 10 Jahren befinden sich die

Räumlichkeiten in der Hauptstraße 16a. Dort werden den Patienten durch 14 Therapeuten auf über 200 m<sup>2</sup> alle kassenüblichen Leistungen

ANZEIGE



Hauptstraße 16 a  
 82216 Maisach  
 Telefon 0 81 41 / 3 03 64  
 Telefax 0 81 41 / 52 78 417  
[info@physiotherapie-maisach.de](mailto:info@physiotherapie-maisach.de)